



Unterach am Attersee

GemeindeZeitung

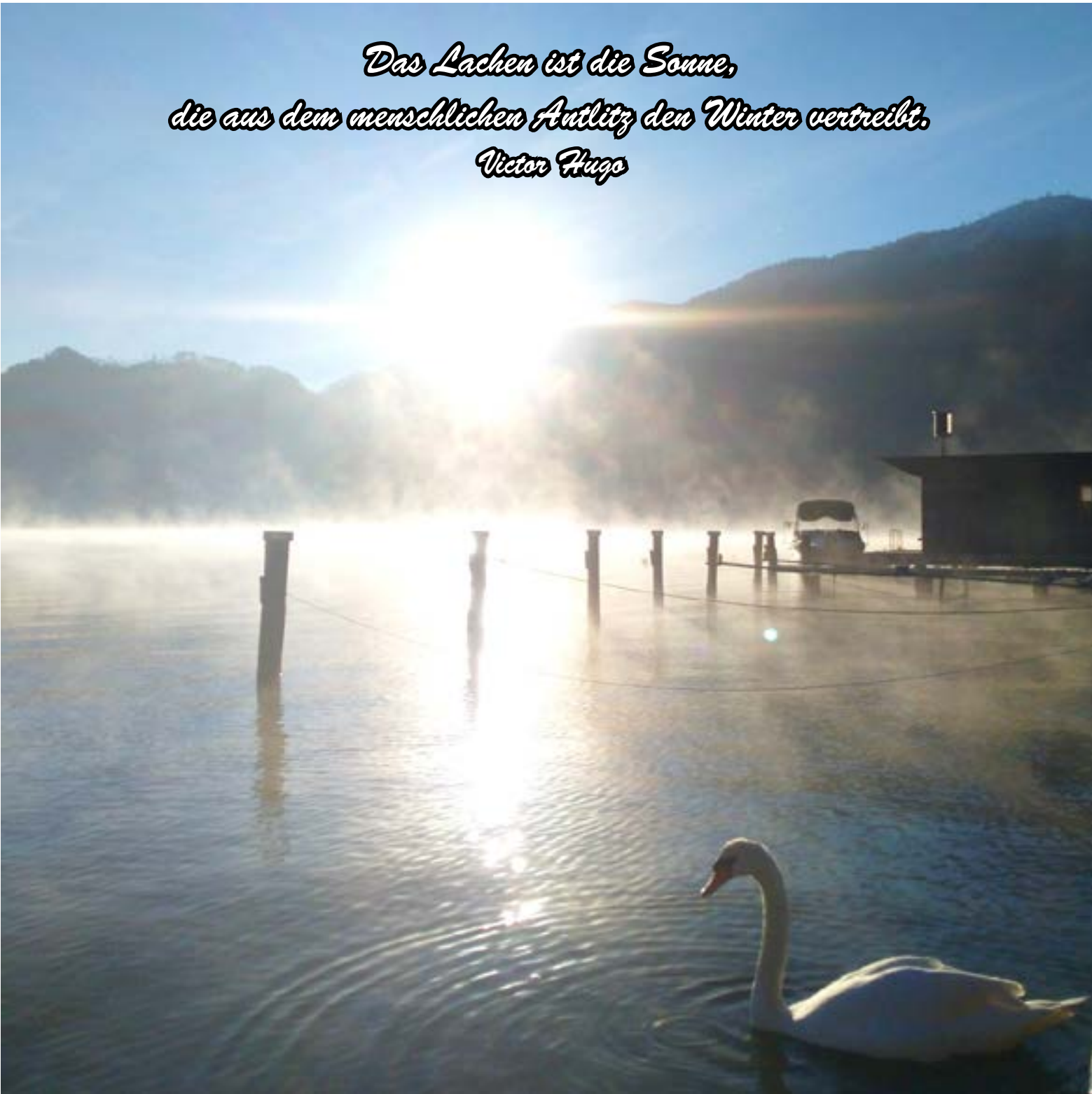
Ämtliche Mitteilung

Ausgabe 4/2022

Dezember 2022



*Das Lachen ist die Sonne,
die aus dem menschlichen Antlitz den Winter vertreibt.
Victor Hugo*



Information zum Essen auf Rädern

Seite 3

Stellenausschreibung: Qual. Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)

Seite 4

Dr. Frederik Titze übernimmt Ordination

Seite 7

Müllabfuhr-Kalender und -Informationen im Mittelteil

Seite 16



Liebe Unteracherinnen! Liebe Unteracher!

„Oh du fröhliche“

So beginnt eines der bekanntesten deutschsprachigen Weihnachtslieder, das wir kennen. Leider ist die Zeit so gar nicht geeignet um fröhlich zu singen und auf die Stille Zeit zu warten.

Krisen und Kriege wo das Auge hinreicht, Zeitungen voll mit negativen Meldungen und Schlagzeilen.

Auch die Gemeinden sehen herausfordernden Zeiten entgegen und viele Gemeinden werden große Probleme haben, ihre Budgets auszugleichen.

Auch Unterach gehört dazu. Hier gibt es aber auch Gründe, die leider von außen hereingetragen wurden, wie der Landesrechnungshof (LRH) -Bericht und diverse Klagen gegen die Gemeinde und mich, die finanzielle Engpässe ausgelöst haben.

Die Gemeinde muss Lösungen finden, um weiterhin handlungsfähig zu bleiben und auch in Zukunft gestalterisch arbeiten zu können. Gerade jetzt stehen wir im Wandel und müssen uns neu positionieren zu Themen wie Tourismus, Lebensqualität, Leistbarkeit des Wohnens, ...

Auch aus diesem Grund haben wir uns als Gemeinde entschlossen, das Rest-Grundstück in Kohlstatt, das nicht für den Wohnbau der ISG benötigt wird zu marktüblichen Preisen zu verkaufen.

Wir wollen damit sicherstellen, dass wir die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen auch finanzieren können, um weiterhin leistbare Wohnungen für UnteracherInnen anbieten zu können.

Bei all diesen negativen Dingen war es eine Wohltat, die Theatergruppe mit den „Italienischen Zuständen“ zu besuchen. Danke für die unterhaltsamen Stunden. Es tat gut, wieder einmal herzlich lachen zu können.

Aber auch der Weihnachtsbasar im Genussufer war ein Highlight mit vielen Gästen. Es gibt viele Veranstaltungen in Unterach vor Weihnachten.

Am besten, sie laden sich die Gemeinde-App GEM2GO auf ihr Handy und bekommen alle notwendigen Infos rund um die Gemeinde, angefangen von Müllabfuhrterminen bis hin zu Feiern und Festen.

Erfreulich ist auch, dass die politischen Fraktionen sich ihrer Verantwortung bewusst sind und auch wir in diesen schwierigen Zeiten enger zusammenrücken und ein wirklich gutes Gesprächsklima haben.

Ich bin angesprochen worden, ob wir nicht als Gemeinde auch ein Zeichen setzen wollen zur Stromkrise und deshalb auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichten sollten.

Wir haben uns klar für eine Weihnachtsdeko entschlossen.

1. Weil die LED-Beleuchtung kein großer Stromfresser ist und

2. finde ich es gerade in dieser Zeit besonders wichtig, Dinge zu haben, an denen man sich wirklich erfreuen und aufbauen kann. Es ist einfach schön, abends in den Ort zu kommen und den schönen Weihnachtsbaum mit den Engeln im Hintergrund beleuchtet zu sehen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gerade heuer ein friedvolles, geruh-sames Weihnachtsfest und hoffen wir gemeinsam auf ein besseres Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister

Georg Baumann



Unser schöner Christbaum
am Hauptplatz wurde heuer
von Familie Stadler gespendet.
Vielen Dank!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Jeden Donnerstag von 14.00-19.00 Uhr,
nach tel. Vereinbarung:

Handy: 0664/1813895

Gemeinde: 07665/8255-1001

Essen auf Rädern in Unterach

Im Mai 2022 wurde der Vertrag von unserem Anbieter für die „Essen auf Rädern“-Portionen leider gekündigt. Seitdem arbeiten wir auf Hochtouren, eine Alternative zu finden. Es wurden einige Gespräche mit Gastronomen bzw. Betrieben aus dem Ort geführt, die bisher leider ergebnislos blieben.

Deshalb wurden im Sozialausschuss der Gemeinde zwei Lösungsansätze besprochen:

1. *Verteilung über ehrenamtlichen Mitarbeiter:*

Essen von Anbietern außerhalb des Ortes werden durch ein ehrenamtliches Team abgeholt und verteilt. Als Fahrzeug dient entweder ein Privat-Auto (finanzielle Entschädigung pro Kilometer und Versicherung) **oder** die Gemeinde stellt ein Fahrzeug zur Verfügung.

2. *Verteilung über zusätzliche Angestellte der Gemeinde:*

Essen von Anbietern außerhalb des Ortes werden durch Angestellte der Gemeinde Unterach (geringfügige Beschäftigung) mittels Fahrzeug der Gemeinde abgeholt und verteilt.

Zuletzt wurden nur mehr 4 Bürger beliefert, weshalb die zweite Variante zu kostenintensiv werden bzw. der Preis pro Portion zu hoch ausfallen würde.

Daher möchte die Gemeinde hiermit den Bedarf bei den Unterachern und Unteracherinnen erheben:



Möchten Sie oder einer Ihrer Verwandten das „Essen auf Rädern“ in Anspruch nehmen



Dann senden Sie uns bitte ein E-Mail oder geben den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt dem Postkasten des Gemeindeamtes oder dem Gemeindepersonal persönlich während der Öffnungszeiten.

Und natürlich laden wir auch gleich Freiwillige auf diesem Wege ein:

Möchten Sie sich in der Gemeinde ehrenamtlich engagieren und älteren Menschen eine leistbare, gesunde Mahlzeit liefern?

Dann melden Sie sich bitte während der Öffnungszeiten beim Bürgerservice in der Gemeinde oder unter **gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at**!

Für Fragen steht Ihnen gerne Bernadette Schmeisser, Bürgerservice Gemeindeamt Unterach, zur Verfügung.

Interessensbekundung als Bezieher*in von Essen auf Rädern



Name:

Adresse:

Telefonnummer:

Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt, die sich für Essen auf Rädern interessieren:

Wochentage, an denen Sie sich für Essen auf Rädern interessieren:

☐ Montag ☐ Dienstag ☐ Mittwoch ☐ Donnerstag ☐ Freitag ☐ Samstag ☐ Sonntag

☐ Ich nehme zur Kenntnis, dass dies noch keine verbindliche Buchung ist. Die Gemeinde meldet sich sobald ein neues Modell erstellt wurde, um meine allfällige Buchung entgegen zu nehmen.

Die Gemeinde Unterach a. A. schreibt gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF, sowie § 2 des Oö. Objektivierungsgesetzes 1994, nachfolgende Vertragsbediensteten-Stelle am Gemeindeamt öffentlich aus:

Qualifizierter Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)

Stundenausmaß: 30-40 Wochenstunden

Dienstort: Gemeindeamt Unterach a. A.

Eintritt: 01.02.2023

Ihre Aufgaben:

- selbstverantwortliche Führung der Finanzverwaltung der Gemeinde Unterach a. A.
- Erstellung von Voranschlägen, Nachtragsvoranschlägen und Rechnungsabschlüssen
- Führung und Überwachung des Finanzierungs-, Vermögens- und Ergebnishaushaltes
- Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Normen über die Gebarung der Gemeinde
- Referentenfunktion in den zuständigen Ausschüssen und Gemeindegremien
- bei Bedarf Vertretungstätigkeit beim Buchhaltungs-Tagesgeschäft

Ihr Profil:

- österreichische Staatsbürgerschaft, volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben
- Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- freundliches Auftreten und Geschick im Umgang mit Kunden, Führerschein B
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Genauigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kritikfähigkeit

Ihre Qualifikation:

- Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule vorzugsweise HAK oder HAS oder ähnliche abgeschlossene Berufsausbildung
- bereits abgelegte kommunale Dienstprüfungen von Vorteil
- gute EDV-Anwenderkenntnisse (insbesondere MS Word und Excel)
- Bereitschaft zur fachlichen u. persönlichen Weiterbildung (Dienstprüfungen)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen außerhalb der regulären Dienstzeit

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem familiären und wertschätzenden Team
- sicherer Arbeitsplatz in einer lebensnahen Organisation
- Funktionslaufbahn GD 15 bei entsprechender Qualifikation, GD 17 bei Ausbildungsbedarf
- unbefristetes Dienstverhältnis nach einem Jahr und einer Evaluierung

Das Mindestgehalt wird abhängig von der Qualifikation und Vordienstzeiten aliquot auf 40 Wochenstunden-Basis nach GD 15 (€ 2.693,30 brutto/Monat) bzw. GD 17 (€ 2.422,00 brutto/Monat) festgestellt.

Gemäß der Oö. Gemeinde-Dienstausbildungs-Verordnung 2005 ist die Ausbildung innerhalb der dort vorgesehenen Fristen zu absolvieren, sofern diese nicht bereits erfolgreich bestanden wurde. Neben einer Objektivierung durch den Personalbeirat ist auch ein Vorstellungsgespräch als Auswahlkriterium geplant. Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht ersetzt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

per E-Mail an gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at oder

per Post an: Gemeindeamt Unterach a. A., Hauptstraße 9, 4866 Unterach am Attersee

→ mit Betreff „Bewerbung Buchhaltung“ und folgenden Unterlagen: Motivationsschreiben, vollständiger Lebenslauf, relevante Ausbildungs- und Dienstzeugnisse sowie Staatsbürgerschaftsnachweis

Bewerbungsfrist ist der 30.12.2022

Der Bürgermeister

Georg Baumann e.h.

Rückblick – Parkraumbewirtschaftung 2022

Die Gemeinde Unterach am Attersee hat seit 2022 eine professionelle Parkraumbewirtschaftung durch die Firma Kontroll Data Service GmbH und ist somit neben anderen eine weitere Attersee-Gemeinde mit kostenpflichtigen Parkflächen.

Ein guter Anfang

Von 15. April 2022 bis 15. Oktober 2022 wurden die im Bild unten hervorgehobenen Parkflächen kontrolliert und betreut.

Dafür wurden zwei Automaten im Strandbadbereich und ein Parkautomat beim Parkplatz Elisabethallee eingesetzt.

Nach Abzug aller Kosten blieben der Gemeinde dieses Jahr rund € 15.000,-, mit denen die Erhaltung und Sanierung der Verkehrsflächen zumindest zu einem kleinen Teil bestritten werden können.

Ein weiterer Nebeneffekt ist, dass Dauerparker auf öffentlichen Parkplätzen nun zur Kasse gebeten werden und auch das „Wild-Campen“ auf diesen Flächen abgenommen hat.

Das Ziel für die Zukunft

Das vorrangige Ziel der Parkraumbewirtschaftung war und ist jedoch die geplante Einbindung der angeführten Unteracher

Parkplätze in ein Leitsystem des Bäderverbunds Attersee.

Die Gemeindeverwaltung arbeitet zusammen mit der Betreuer-Firma weiter daran, das Service stetig zu verbessern.

So ist ein zusätzlicher Automat bei der Badeanlage Kohlbaurnaufsatz geplant und die Erweiterung und bessere Kommunikation der Zahlungsmöglichkeiten ist geplant.

Natürlich sind wir gerne offen für Feedback und Fragen zur Parkraumbewirtschaftung an:

gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at



Fakten zur Parkraum-Bewirtschaftung:

- kostenpflichtig von 15.5.-15.09
- Zahlung mit Kreditkarte, Bankomatkarte, Münzen und EasyPark App
- Saisonkarten erhältlich über www.parkkarte.at

Neu im Team der Gemeinde Unterach

Wir freuen uns, Ihnen berichten zu können, dass wir eine neue Kollegin und einen neuen Kollegen begrüßen durften!

Designierter Amtsleiter Mag. Stefan Häupl

Herr Mag. Stefan Häupl übernimmt mit 01.10.2023 die Amtsleitung der Gemeinde und ist derzeit bei Amtsleiter Wolfgang Freunberger in der Einarbeitungsphase. Bisher in der Privatwirtschaft tätig, ist er zwar Quereinsteiger, aber motiviert, sich den neuen Herausforderungen zu stellen.

Er ist verheiratet und Vater von zwei kleinen Buben. Sein Elternhaus ist die ehemalige Bäckerei Häupl und somit ist er mit den Unteracher Verhältnissen bestens vertraut.

Wir wünschen ihm viel Kraft für die Position und alles Gute!

Neue Mitarbeiterin in der allgemeinen Verwaltung: Anne Schinagl

Frau Anne Schinagl ist als Karenzvertretung in den Gemeindedienst eingestiegen und hat die Agenden Bürgerservice, Assistenz in den Bauverwaltung, sowie Zeiterfassung und Protokoll- Ausfertigung der Sitzungen von Gemeindevorstand und Gemeinderat übernommen.

Sie ist Mutter eines Sohnes und ebenfalls eine mit den Gegebenheiten vertraute Unteracherin.

Auch ihr wünschen wir, dass sie sich in unserer Betriebsgemeinschaft wohl fühlen möge!

Wir heißen beide KollegInnen herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Dienste der Einwohner unserer schönen Gemeinde!



Winterdienst: Hinweise für die Gemeindebevölkerung



Liebe Unteracherinnen!
Liebe Unteracher!

Der Winterdienst (Schneeräumung, Streuung) in der Gemeinde Unterach wird vom Gemeindebauhof und vom Maschinenring nach einem Dienst-, Zeit- und Streckenplan durchgeführt, in dem die zu betreuenden Straßen und Wege auch nach Prioritäten gereiht sind. Unsere Winterdienstkräfte sind bei starken Schneefällen rund um die Uhr im Einsatz und verrichten ihre Arbeit bei nicht immer einfachen Rahmenbedingungen nach bestem Wissen und Gewissen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht überall und zu jeder Zeit alle Gemeindestraßen, Güterwege, Siedlungsstraßen, Parkplätze, Gehsteige, Gehwege, usw. gleichzeitig und perfekt geräumt sowie gestreut sein können. Insbesondere dann, wenn starker Schneefall herrscht. **Es ist unmöglich, im Winter die gleichen Verkehrsverhältnisse wie im Sommer zu schaffen!**

Aus diesem Grund ist auch die **Eigenvorsorge** – wie sie auch in der Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben ist – ein wesentlicher Aspekt für die Sicherheit im

Winter. **Winterausrüstung und auch eine an die Straßenverhältnisse angepasste Fahrgeschwindigkeit haben weit größeren Einfluss auf die Verkehrssicherheit, als jede noch so gute Winterdienstmaßnahme. Auch bei Fußgängern ist festes Schuhwerk und entsprechendes Verhalten Voraussetzung.**

Für Wünsche, Beschwerden und Anregungen ist das Gemeindeamt unter Tel.: +43 7665 8255 zuständig.

Weiters dürfen wir auch auf **Ihre Verpflichtungen als Straßenanrainer und Hausbesitzer gem. den Bestimmungen der ABGB** hinweisen und müssen festhalten, dass Folgendes zu beachten ist:

- **Verpflichtung zur Schneeräumung und Säuberung** (z.B. von Laub), sowie **Streuung der Gehsteige** bzw. Gehwege **bei Schnee und Glatteis, täglich in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr**

- Weiters sind **Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern unverzüglich zu entfernen**; das bloße Absperren des Gefahrenbereiches reicht nicht! Insbesondere wird auf die Haftung bei Unfällen (z. B. wenn sich eine Person durch Stürzen am Gehsteig oder durch herabfallende Eiszapfen verletzt) aufmerksam gemacht.

- **Keinen Schnee von Gehsteigen oder Hauseinfahrten auf die Straße schaufeln!** Dies ist mit einem Strafausmaß von € 72.- bis € 726.- (wenn die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer dadurch gefährdet ist) strafbar.

- Eigentümer von Grundstücken, die in

einem Abstand von bis zu 50 m neben einer öffentlichen Straße liegen, müssen die Ablagerung des Schneeräumgutes, das beim öffentlichen Winterdienst der Gemeinde anfällt, gemäß § 21 Abs. 3 Oö. Straßengesetz 1991 ohne Anspruch auf Entschädigung dulden.

Es ist nicht zu verhindern, dass vom Schneepflug der von Ihnen freigeschaufelte Gehsteig oder die Hauseinfahrt manchmal wieder zu geräumt wird. Es ist für eine effiziente Räumung ein entsprechendes Fahrtempo erforderlich. Es ist auch nicht möglich, bei jeder Hauszufahrt den Schneepflug zu schwenken, damit kein Schnee in die Zufahrt fällt.

Wir haben über 80 km Straßen und Wege sowie eine Reihe von Parkplätzen zu räumen und zu streuen. Bei starken Schneefällen ist es daher aus zeitlichen Gründen mitunter nicht mehr möglich, im Ortsgebiet Gehsteige vor bebauten Liegenschaften umgehend zu räumen und zu streuen. Diese Verpflichtung und Haftung hat ausschließlich der Grundstückseigentümer (ABGB), auch wenn die Gemeinde normalerweise die vorgelagerten Gehsteige betreut.

Wir werden uns jedenfalls auch im heurigen Winter bemühen, den erforderlichen Winterdienst so rasch und effizient wie möglich durchzuführen, ersuchen aber auch Ihrerseits um Ihr Verständnis, um Eigeninitiative und Mithilfe.

Das Team der Gemeinde Unterach

Wir trauern um...

Herrn Ferdinand Neidhardt (91. Lj.)
Herrn Dr. Wolfgang Maritsch (68. Lj.)
Frau Getraude Bohn (75. Lj.)
Herrn Helmut Chietini (92. Lj.)

Frau Ottilia Stiefmüller (91. Lj.)
Frau Theresia Steinbichler (93. Lj.)
Frau Maria Schernthaner (89. Lj.)
Frau Ursula Rudingsdorfer (63. Lj.)
Herrn Friedrich Klausegger (68. Lj.)
Herrn Johann Kolla (76. Lj.)

Frau Ursula Haustein (62. Lj.)
Herrn Josef Schmeißer (65. Lj.)
Herrn Ing. Manfred Mengler (81. Lj.)
Frau Johanna Prei (83. Lj.)
Frau Olga Löschenberger (74. Lj.)
Herrn Dr. Paul Felber (89. Lj.)

Den neuen Erdenbürgern alles Gute...

Ferdinand Plank
Otto Leopold Ochsner
Emma Rumbayan-Bohn
Viola Götsch
Laurenz Thomas Lohninger

Thomas Haustein
Luis Giersig
Lena Ecker
Katharina Tamara Wesenauer
Michael Helmut Peter Binder

Lukas Andreas Wimmer
Monika Azaryan
Leo Karl Holzer
Jonas Wiespointner
Frieda Gnigler

Übernahme der Ordination von Dr. Walter Titze durch Dr. Frederik Titze

Liebe Unteracherinnen und Unteracher,
Wie manchen von Ihnen vermutlich schon aufgefallen sein dürfte, habe ich mit **1. Oktober 2022** die **Vertragsarztstelle für Allgemeinmedizin** von meinem Vorgänger und Vater Dr. Walter Titze, als Kasernenarzt in **4866 Unterach am Attersee, Elisabethallee 12, übernommen.**

Nach etwa 10 Jahren Tätigkeit im Salzkammergutklinikum Bad Ischl, wo ich meine Ausbildung absolvierte und die letzten 3 Jahre als medizinischer Leiter der Notaufnahme tätig war, freue ich mich nun sehr darüber, der Bevölkerung in Unterach am Attersee in den nächsten Jahrzehnten, in allen medizinischen Belangen mit Rat und Tat zur Seite stehen zu dürfen.

Ich verstehe mich als erste Anlaufstelle für alle medizinischen Anliegen und die Koordination medizinischer Leistungen, als Schnittstelle im Austausch zwischen Krankenhaus, Facharzt, Reha- / Kureinrichtung, Physiotherapie, mobiler Pflege- und Hilfsdienste.

Neben den allgemeinen medizinischen Leistungen als Hausarzt, biete ich meinen Patienten weiterhin eine **eigene Hausapotheke**, ein **eigenes Labor** inkl. Entzündungslabor (auch für Kinder) und kardiologische Akutdiagnostik (Ausschluss Herzinfarkt, Thrombose), **12 Kanal EKG**, **24 Stunden Blutdruckmessung**, **Spirometrie** (Lungenfunktionsmessung) und **Physiotherapie** an. Blutabnahmen werden jeden Tag zu den Ordinationszeiten durchgeführt.

Weiters führe ich **Vorsorge-, Führerschei-** und **Feuerwehrwehruntersuchungen**, ebenso wie **Mutter-Kind-Pass Untersuchungen** durch. Da ich mir für diese Untersuchungen gerne etwas mehr Zeit nehme, bitte ich um tel. Terminvereinbarung (i. d. R. finden

diese vor der Abend- oder im Anschluss an die Vormittagsordination statt).

Da es für immobile oder schwerkranke Patienten oft unmöglich ist in die Ordination zu kommen, biete ich für diese Patientengruppe auch **jederzeit die Möglichkeit eines Krankenbesuchs zu Hause (Visite)** an - nehmen Sie diesbezüglich bitte einfach Kontakt mit uns auf!

Für **Notfälle** stehe ich jederzeit zu den Ordinationszeiten und im Rahmen der HÄND Dienste am Nachmittag unter der bekannten Telefonnummer (07665/7300) oder über die Rettungsleitstelle (144 bzw. 141) zur Verfügung!

Seit 1. Oktober 2022 gibt es **neue Öffnungszeiten**. Die Ordination steht Ihnen zu folgenden Zeiten offen:

Mo., Di., Mi.:	07.30 bis 12.00 h
Mo., Do.:	17.00 bis 19.00 h
Fr.:	07.30 bis 10.00 h

Obwohl es auch schon bei meinem Vorgänger so angedacht war, möchte ich an dieser Stelle nochmals daran erinnern, dass die beiden „Abendordinationen“ (Montag & Donnerstag 17.00 bis 19.00 h) vorrangig für berufstätige Patienten zur Verfügung stehen sollen.

Eine generelle Terminvereinbarung oder dergleichen, gibt es bei mir nicht – meine Ordination steht Jedem zu den oben genannten Öffnungszeiten offen!

Ich bitte um Verständnis, dass Babys und Kleinkinder, sowie medizinisch dringende Fälle bevorzugt behandelt werden.

Mein kompetentes Team und ich freuen uns, Sie jederzeit in unserer Ordination begrüßen zu dürfen.

Auf ein gesundes Miteinander
Dr. med. univ. Frederik Titze

F
T
Dr. med. univ.
Frederik
Titze
Allgemeinmedizin



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Unterach am Attersee, Hauptstraße 9, 4866 Unterach am Attersee
Telefon: 07665 8255, Fax: DW 8800 E-Mail: gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: **Bürgermeister Georg Baumann**

Fotos: Gemeinde Unterach a. A., Bgm. Georg Baumann, Dr. Frederik Titze, SVU Unterach, ÖWR Unterach, Zivilschutzverband Österreich, RK Unterach-Steinbach, FF Au-See, FF Buchenort, Verein Lederermayerhaus, Goldhaubenfrauen Unterach, BAV Vöcklabruck, SPÖ-Frauen Unterach, KBBE Unterach, UNESCO-VS Unterach, TVB Attersee-Attergau, TMK Unterach, HGM Lehrlingsmesse, ÖÖVV, RMO, KEM Attersee-Attergau, Pixabay, Rest namentlich genannt

Titelbild: Bernadette Schmeisser

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Unteracher Gemeindenachrichten: 03. März 2023



Aus Liebe zum Menschen.

Liebe Unteracherinnen, Liebe Unteracher!

In den letzten Monaten hat sich bei uns an der Ortsstelle einiges getan:

RETTUNGSDIENST

Im Zeitraum von September bis November durften wir gleich **5 neue ausgebildete Rettungssanitäter*innen** in unserem Team begrüßen!



Oben, von links: Julia D., Christian

Unten: Julia B.

Ganz unten, von links: unsere „Zivis“ Martin und Johannes



Neues vom Roten Kreuz Unterach/Steinbach



Julia B., Julia D. und Christian haben sich für die ehrenamtliche Tätigkeit im Rettungsdienst entschieden und Martin und Johannes absolvieren derzeit ihren Zivildienst bei uns an der Ortsstelle.

Wir möchten Euch auf diesem Wege noch einmal zu Euren bestandenen Rettungssanitäter*innen Prüfungen gratulieren und freuen uns sehr, dass ihr Teil unseres Teams geworden seid!

JUGENDROTKREUZ

Für dieses Jahr beschloss das Jugendrotkreuz, eine Übernachtungsparty an der Dienststelle zu veranstalten. Da diese im Oktober stattfand, wurde das Motto Halloween gewählt.

Die Dienststelle wurde von oben bis unten von den Kindern im Vorfeld dekoriert und die Jugendbetreuer:innen übernahmen die letzten Vorbereitungen.

Die Kinder erwartete ein schauriges Buffet, es wurde ein Kürbis-Schnitz-Wettbewerb abgehalten, sie durften verschiedene Spiele spielen und am Abend konnte sich noch jedes Kind seine eigene Pizza belegen!

Danke an Familie Schmidinger/Aichhorn vom Cafe Central, die uns den Pizzateig dafür zur Verfügung gestellt hat!

Am 27.01.2023 lädt das Jugendrotkreuz zum offiziellen JRK-Schnuppertag ein!

Dieser findet wie unsere Gruppenstunden **von 15:00 bis 17:00 Uhr** an unserer Dienststelle statt. Alle Kinder ab 7 Jahren sind herzlich willkommen, uns zu besuchen und in das JRK-Leben hinein zu schnuppern! Wir freuen uns auf Euch! Anmeldung ist keine erforderlich.

Unsere Jugendgruppe ist nicht nur offen für neue JRK-Kinder, wir sind auch auf der Suche nach Personen, welche die JRK Helfer unterstützen!

Wenn Sie sich vorstellen können, alle zwei Wochen bei den Jugendstunden mitzuhelfen, dann freuen wir uns, wenn Sie sich für nähere Informationen bei unserer JRK Leiterin Andrea Peer unter 0676/5580619 melden!

NICHT VERGESSEN:

Auch heuer kann das **Friedenslicht am 24. Dezember von 7:00 bis 12:00 Uhr bei uns an der Dienststelle** abgeholt werden!

Eine ruhige Weihnachtszeit, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023 wünscht Ihnen

Gerald Hollerieder
Ortsstellenleiter

Tel.: 07665/8244 unterach@o.rotekreuz.at

Rotes Kreuz Ortsstelle Unterach/ Steinbach

rk_unterach-steinbach

Besuchsdienst: Werden Sie Teil unserer Mission!



*Wir schenken jenen Menschen Zeit,
die viel alleine oder nicht mehr mo-
bil sind.*

Sie sind auf der Suche nach einer sinnvollen Tätigkeit?

Der **Besuchsdienst vom Roten Kreuz Unterach/Steinbach** sucht Unterstützung und freut sich auf mo-
tivierte Freiwillige!

Was erwartet Sie beim Besuchsdienst?

Diese Tätigkeit basiert auf Wertschätzung, Einfühlungsvermögen, Verlässlichkeit und Gesprächsbereitschaft. Wir bieten im Rahmen des Besuchsdienstes verschiedene Formen der Unterhaltung, wie bspw. Gesellschaftsspiele oder Vorlesen, sowie Begleitung bei Einkäufen, Spaziergängen, oder ähnlichem an. Selbstverständlich sind wir bei unserer Tätigkeit zur Diskretion verpflichtet.

Der Besuchsdienst ist kostenlos und kann von jedem in Anspruch genommen werden.

Wenn Sie Interesse haben und/oder weitere Informationen möchten, dann melden Sie sich gerne bei:

Rosmarie Feuerstein Laganda
Besuchsdienstkoordinatorin
Tel. 0664 / 38 29 012

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



FRIEDENS LICHT

Rotes Kreuz Ortsstelle Unterach/Steinbach

24.Dezember 2022 ab 7:00

**Mühlleiten 5
4866 Unterach**

Der Erlös kommt dem Jugendrotkreuz zugute!

Bitte auf geltende Hygiene- und Abstandsregeln achten.



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Available on the App Store, Google Play, and Microsoft Store.



FREIWILLIGE FEUERWEHREN AU-SEE BUCHENORT UNTERACH AM ATTERSEE

GEMEINSAM IM EINSATZ FÜR UNTERACH AM ATTERSEE



Regel Übungsbetrieb der Unteracher Feuerwehren

Nachdem Mitte Oktober die Pflichtbereichsübung gemeinsam mit allen drei Unteracher Feuerwehren in einem Gewerbebetrieb erfolgreich abgehalten wurde, folgte am 21. Oktober 2022 eine groß angelegte **Tunnelübung** im Kienbergwandtunnel gemeinsam mit den benachbarten Salzburger Feuerwehren und dem Roten Kreuz Strobl und Unterach/Steinbach.

Im Stationsbetrieb wurden drei verschiedene Übungsszenarien abgearbeitet und auch die Kommunikation der Einsatzkräfte über Funk im und außerhalb des Tunnels wurde erfolgreich getestet. Die Arbeitsweise bei Vorfällen in Tunneln un-

terscheidet sich in großen Teilen von üblichen Abläufen. Die Feuerwehren Au-See und Unterach können hier durch absolvierte Spezialausbildungen einzelner Mitglieder in der Schweiz und an der Landesfeuerwehrschule OÖ auf ein umfassendes Fachwissen zurückgreifen.

Die Bürgermeister aus Unterach und St. Gilgen machten sich - ebenso wie die Bezirks- und Abschnittskommandanten aus dem Flachgau und Vöcklabruck - ein persönliches Bild von der Übung und überzeugten sich von der Schlagkraft der Einsatzkräfte.

Auch für uns beginnt jetzt eine etwas ruhigere Zeit, somit dürfen wir an dieser Stelle allen Gemeindebürger*innen **Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr** wünschen!

Glöcklerlauf 2023

Ganz herzlich einladen dürfen wir zum traditionellen Glöcklerlauf der FF Au-See:

05. Jänner 2023, Eintreffen am Hauptplatz in Unterach um ca. 19:00 Uhr
(Ausweichtermin bei Schlechtwetter 06. Jänner 2023)

Feuerwehr Buchenort

Die Förderung und Ausbildung der Feuerwehrjugend zählt zu den wichtigsten Aufgaben im Feuerwehrwesen, damit unsere Einsatzorganisation auf einen langfristigen Fortbestand bauen kann.

Lerneifrige Jugendliche mit ihren engagierten BetreuerInnen arbeiten ein ganzes Jahr an einer soliden Basis für die späteren Herausforderungen im Aktivstand.

Kaum ist ein fachlicher Test abgeschlossen, beginnen die Vorbereitungen für die Bewerbe, und gehen diese zu Ende, stehen Leistungsabzeichen und Schulungen an der Tagesordnung.

Wir freuen uns, dass im vergangenen Oktober drei unserer Jungfeuerwehrmänner das Jugendleistungsabzeichen in Gold erfolgreich abschließen konnten und gratulieren Lanz Ferdinand, Löschenberger Daniel und Scheichl Felix sehr herzlich zu dieser anspruchsvollen Prüfung.



Wärmebildkamera,
Foto: www.rosenbauer.com



Neben der Aus- und Weiterbildung ist eine zeitgemäße Ausrüstung und Gerätschaft unumgänglich. Nachdem die Anforderungen in den diversen Einsätzen ständig steigen müssen auch wir als Feuerwehr immer wieder technische Hilfsmittel anschaffen, damit im Ernstfall noch effektiver geholfen

werden kann. Vor allem leistet die Technik wertvolle Dienste, um für die Feuerwehrleute Gefahren und Risiken zu reduzieren.

So konnten wir im aktuellen Jahr eine **Wärmebildkamera** in unseren Bestand aufnehmen, die trotz entsprechender Anschaffungskosten einen wertvollen Dienst leistet.

In der Regel findet dieses Gerät Verwendung bei den Atemschutztrupps, welches bei Brandeinsätzen das rasche Erkennen von Brandherden und eine schnelle Orientierung bei schlechter Sicht ermöglicht.

Zudem wird damit das Auffinden von verunfallten Personen bei Such- und Rettungsaktionen im freien Gelände wesentlich vereinfacht, vor allem in der Dunkelheit.

Aus unserem Zeughaus nicht wegzudenken ist unser **Löschfahrzeug „Puch-Pinzgauer“**, welches seit 1980 einen verlässlichen Dienst für die Feuerwehr Buchenort leistet.

Vor allem die außerordentliche Geländegängigkeit hat sich bei Einsätzen abseits der Straßen bezahlt gemacht und damit gar manchen neidischen Blick von ande-



Oben: Die Hochzeit unseres Zugskommandanten Stefan Wiedlroither mit seiner Sabine

Rechts: Löschfahrzeug „Puch-Pinzgauer“

ren Feuerwehren auf sich gezogen, wenn der ‚Pinzgauer‘ Gebiete erreicht, die oft nur mehr zu Fuß erreichbar sind.

Im vergangenen Sommer waren umfassende Wartungsreparaturen erforderlich,

damit dieses Fahrzeug auch künftig Mannschaft und Ausrüstung verlässlich an jeden beliebigen Einsatzort bringen kann.

Ein besonders erfreuliches Fest durfte am 08. Oktober stattfinden, **als unser Zugskommandant Stefan Wiedlroither seiner Frau Sabine das Ja-Wort gab**. Mit dem ‚Pinzgauer‘-Löschfahrzeug wurde der Bräutigam zum Standesamt gebracht, und nach der kirchlichen Trauung standen die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden Spalier, um dem frisch vermählten Brautpaar zu gratulieren.

Das Kommando samt Kameradschaft wünscht den beiden alles Gute sowie viel Glück und Gesundheit auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!



- **MIT KÖNNEN**
- **MIT TEAMGEIST**
- **MIT ENGAGEMENT**
- **MIT HERZ**



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Silvesterknallerei

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

Pyrotechnikgesetz

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten!

Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch

- von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten

wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln

- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

Bedenken Sie: Verzicht ist besser als Vorsorge!





Österreichische Wasserrettung - Ortsstelle Unterach

Die Wasserrettungsortsstelle Unterach blickt auf ein Ereignisreiches Jahr zurück.

Es kam einem gerade so vor als wollte das Jahr 2022 die Versäumnisse der letzten beiden Jahre wieder wettmachen.



50 Jahre ÖWR Unterach

Am 18. Juni feierten wir das 50 Jährige Bestehen der Ortsstelle.

Besonders freute uns die Teilnahme der zahlreichen Einsatzorganisationen und Vereine an dieser Feier.

Das Wetter meinte es schon beinahe zu gut. Beim Festzug kam man in voller Adjustierung etwas ins Schwitzen.



Einige unserer Gründungsmitglieder nahmen an der Feier teil und erhielten ihr Mitgliedsehrenabzeichen in Gold.



*Die Pfarrkirche war beim Festgottesdienst gut gefüllt.
Auch im Festzelt blieben nicht viele Plätze frei.*



Für Kaffee und Kuchen sorgte unser Jugend-Team.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die zahlreichen Kuchenspenden!

Kinderschwimmkurs

Von 18. bis 21. Juli fand unser alljährlicher Kinderschwimmkurs statt. Dank unseres motivierten Teams konnten wir heuer insgesamt 50 Kinder bei ihren ersten Schwimmversuchen begleiten und einigen auch helfen ihre ersten Schwimmabzeichen zu absolvieren.

Gruppe 1 bestand überwiegend aus Schwimmanfängern ab 4 Jahren.

Gruppe 2 war etwas durchmischer, hier konnten neben den Frühschwimmern auch einige Freischwimmer absolviert werden.

Die Ausbildung erfolgte jeweils in Kleingruppen. Natürlich wurden auch die Bade-regeln fleißig gelernt.

Ein besonderes Highlight für die Kid's ist natürlich die Verleihung der Schwimmabzeichen.



ÖWR-Jugend

Unsere 16-Köpfige Jugendgruppe mit ihren drei Trainern konnte dank der guten Zusammenarbeit mit dem Hallenbad Ebensee auch den Winter hindurch ihre Schwimmfähigkeiten verbessern. Dennoch waren wir alle froh als wir dank des warmen Frühjahrs wieder am See trainieren konnten.

Einer unserer Schwerpunkte lag in diesem Jahr auf der Ersten Hilfe.



Beim **World Drowning Prevention Day** am 25. Juli konnten unsere Kid's das Erlernte bereits an interessierte Passanten weitergeben.

Auch bei der 50 Jahrfeier der Ortsstelle, dem Kinderschwimmkurs und dem **Seefest** war unsere Gruppe tatkräftig dabei.

Ein weiteres Highlight war der Besuch im Bayernpark gemeinsam mit den Jugendgruppen der Ortsstellen Nußdorf und Litzlberg am 22. Juli.

Da sich unsere Jugendgruppe ständig weiterentwickelt und verändert, freuen wir uns natürlich auch über neue Gesichter!

Wir treffen uns üblicherweise jeden Montag um 16:30 Uhr.

Bei Fragen stehen euch **Horst Schmied (0650 5428597)** und **Julia Webersdorfer (0664 4045552)** gerne zur Verfügung.



Seefest

Das Seefest am

13. August war besonders gut besucht. Trotz des großen Andrangs musste an diesem außergewöhnlich sonnigen, und warmen Tag niemand verdursten, nur das Bratl und die Grillwürstel gingen kurz vor dem großen Feuerwerk zur Neige.



Neben diesen Veranstaltungen sind unsere Einsatzkräfte am Wasser natürlich rund um die Uhr für Sie zur Stelle und führen auch Überwachungen bei diversen Veranstaltungen wie dem Raderlebnisstag, der Atterseeüberquerung oder der Eisarsch-Regatta durch.

Wir möchten uns bei all unseren Einsatzkräften, fleißigen Helfer:innen und Unterstützer:innen ganz herzlich für dieses tolle Jahr bedanken!

Trachtenmusikkapelle Unterach

Liebe Unteracherinnen und Unteracher!
Geschätzte Freunde der TMK-Unterach!

Das Jahr 2022 nähert sich dem Ende und so auch das Ausrückungsjahr der TMK-Unterach. Zum Abschluss ein kleiner Rückblick über unsere Tätigkeiten am Ende des Sommers und im Herbst:

Dass man bei der TMK-Unterach nicht nur Freunde für immer, sondern auch die Liebe fürs Leben findet, zeigen uns Lisa und Johannes. Am 3. September gaben sich die Zwei in der Unteracher Kirche das JA-Wort. Gefeierte wurde anschließend im Genuss Ufer in Unterach direkt am Attersee. Wie bei jeder „Musihochzeit“ durften wir die Feier musikalisch begleiten.

Vielen Dank für diesen traumhaften Tag und wir wünschen Euch für Euren gemeinsamen Lebensweg weiterhin alles Gute.

Beim Unteracher Kirtag wurde wie üblicherweise marschiert und auf der Bühne

im Bierzelt gespielt. Die musikalische Fahrt mit dem Kettenkarussell war nicht nur für alle Besucher, sondern vor allem für die Musikanten ein Highlight und gehört schon zu den Traditionen der TMK-Unterach.

Das letzte Strandkonzert im Sommer war unser alljährliches Benefizkonzert für die Mondseer Lebenshilfe. An dieser Stelle möchten wir uns nicht nur für die zahlreichen Besucher und Zuhörer, sondern auch für die großzügigen Spenden bedanken.

Am 23. Oktober fand, nach zwei Jahren Pause, das Unteracher Kastanienfest wieder statt. An unserem Stand durften wir euch mit sämtlichen Köstlichkeiten sowie den namensgebenden Kastanien bewirten.

Die Begeisterung für Musik entwickelt sich bei Menschen meist schon in sehr jungen Jahren. Deshalb besuchten Maria Lohninger und Johann Wesenauer die Untera-

cher Volksschule und stellten die verschiedensten Instrumente sowie unseren Verein vor. Weiters gab es am 12. November einen Tag der offenen Tür in unserem Musikheim.

Neben dem gemeinsamen Musizieren spielen in der TMK-Unterach auch die Gemeinschaft und das Dorfleben eine große Rolle. Ohne einen eigenen Musikverein müssten Festlichkeiten ohne musikalischer Unterhaltung/Begleitung abgehalten werden und deshalb ist der Nachwuchs für die Zukunft eines Vereins von größter Bedeutung.

An dieser Stelle möchten wir alle Eltern direkt ansprechen: Ein Musikinstrument ist eine gute Abwechslung zum Schulalltag. Bezüglich Kosten für Instrumente und Musikschule greifen wir Euch gerne unter die Arme. Musikinstrumente werden kostenlos von der TMK-Unterach zur Verfügung gestellt, auch die Hälfte der Kosten für die Musikschule wird übernommen.

Um einen Einblick in den Verein zu bekommen, könnt Ihr gerne vorbeikommen und bei einer Musikprobe zusehen :).

Für weitere Fragen oder bei Interesse steht euch unsere **Jugendreferentin Magdalena Baumann (Tel. +43 664/5178127)** zur Verfügung. Wir freuen uns über viele neue Gesichter.

Die Termine für unsere weiteren Ausrückung und ein kleiner Einblick in das Musikjahr 2023 gibt's auf unserer Homepage: **www.tmk-unterach.at**

Bis zur nächsten Ausrückung:

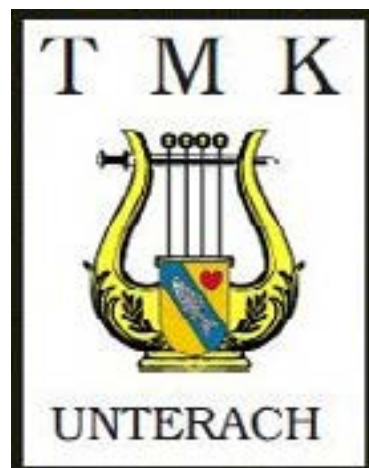
Sternsingen am 5. Jänner 2023

Eure TMK-Unterach



Oben: Lisa und Johannes Hemetsberger

Unten: Karin und Hubert Wachter



Erfolgreiche Veranstaltungen, erste Sanierungsschritte

Nach den pandemiebedingt mühevollen Jahren 2020 und 2021 hat der Verein „Projekt Lederermayerhaus“ heuer sehr erfolgreich seine Tätigkeit wieder aufgenommen. Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück.

Der Kunsthandwerkermarkt Anfang Juli war der erste Anlass seit langer Zeit, bei dem das Lederermayerhaus wieder für die Öffentlichkeit geöffnet war. Das Wetter war perfekt, der Besuch zahlreich, und dank einer Unmenge an verkauften Brettljausen und Getränken konnten wir dringend nötige Einnahmen für die Vereinskasse lukrieren. Zudem war dieser großartige Auftakt auch ein Ansporn für das Team und wichtig für die Stimmung im Verein.

Nicht minder erfolgreich verlief der Heimatabend am 28. Juli – mit und Volksmusik vor dem Lederermayerhaus. Rund 300 Gäste schätzten die wunderbare Kulisse und die Stimmung mit der Unteracher Tanzmusi, den 5 Viersaitlern sowie der Volkstanz-Darbietung des Trachtenvereins D'Adlerstoana. Und die beiden Sommerfrische-Pop-up-Wochenenden zwischen dem 4. und dem 15. August, eine Ausstellung mit Glas-Arbeiten von Marlene Schröder (inkl. Ausschank) beim Unteracher Kirtag, sowie die Teilnahme beim Kastanienfest rundeten einen aus Vereinssicht sehr erfolgreichen Veranstaltungsjahr 2022 ab.

Dazu kommt, dass sich bei den Veranstaltungen einige Personen entschieden dem Verein beizutreten, der nun rund 40 Mitglieder zählt.

Erste, kleine Sanierungsschritte

Aber auch beim Lederermayerhaus selbst hat sich einiges getan. Ein Raum im Erdgeschoß wurde im Frühjahr so weit in Stand gesetzt, dass wir eine Art Küche – ein Provisorium zur Bewirtung bei den Veranstaltungen – einrichten konnten. Zudem wurden von der Dachdeckerei Hödlmoser Reparaturarbeiten am Dach durchgeführt und alle Dachrinnen an der Ostseite des Gebäudes erneuert. In diesem Zusammenhang wurde gleichzeitig von der Fa. Buchschartner Kanalservice GmbH die Abwasser- und Kanalsituation des alten Bauernhauses geklärt.

Und noch im Dezember folgen die nächsten Sanierungsschritte: In Absprache mit der Gemeinde wurde die Fa. Erdbau Pölzleitner beauftragt, eine Drainage inkl. Pumpenschacht und einen Kanalananschluss an der Ostseite des LMH zu baggern bzw. zu verlegen. Ziel ist es, die Feuchtigkeit im Erdgeschoß des Gebäudes in den Griff zu bekommen. Die ursprünglich fix geplante Weihnachtsfeier inkl. kleinem Weihnachtsmarkt fällt aufgrund der Grabungsarbeiten aus.

All diese Arbeiten konnten aus der Vereinskassa finanziert werden. Wir möchten uns deshalb bei allen Unterstützern und Unterstützerinnen herzlich bedanken. Im neuen Jahr 2023 hoffen wir die nächsten (wenn auch kleineren) Sanierungsschritte setzen zu können.

Wir halten Euch am Laufenden!
www.lederermayerhaus.com



Oben: Ein Raum im Erdgeschoß wurde so weit in Stand gesetzt, dass er zur Bewirtung bei Veranstaltungen genutzt werden kann.

Unten: Im ersten Stock fand auch ein kleiner Bücherflohmarkt statt.



Goldhauben- und Kopftuchträgerinnen Unterach

Wir Goldhauben- und Kopftuchfrauen leben, pflegen und erhalten Tradition.

Der soziale Gedanke steht bei uns im Vordergrund. Nur durch die Mitarbeit jeder helfenden Hand konnten wir wieder direkt und unbürokratisch helfen. Wir haben Paulina Neuhuber in Nußdorf besucht.

Paulina kam mit einem schweren Herzfehler auf die Welt und hat durch das Di George-Syndrom ein sehr schwaches Immunsystem. Der Dank gilt natürlich auch allen Besucherinnen und Besuchern, die uns bei unseren Tätigkeiten wie zuletzt beim traditionellen Adventbasar besuchten.





BUCHSCHARTNER

entsorgung
& biomasse

Wir sorgen für eine saubere Umwelt!

www.buchschartner.at - Tel.: +43 6232 6969

Abfuhrplan für Restabfall Gemeinde Unterach 2023

Tag	Ganzjährig	Tag	14-tägig	Tag	4-wöchentlich	Tag	1/2-jährig	Tag	1/2-j./4-wö.
Mo	02.01.2023	Mo	02.01.2023	Mo	02.01.2023	Mo	02.01.2023	Mo	02.01.2023
Mo	16.01.2023	Mo	16.01.2023						
Mo	30.01.2023	Mo	30.01.2023	Mo	30.01.2023	Mo	30.01.2023	Mo	30.01.2023
Mo	13.02.2023	Mo	13.02.2023						
Mo	27.02.2023	Mo	27.02.2023	Mo	27.02.2023	Mo	27.02.2023	Mo	27.02.2023
Mo	13.03.2023	Mo	13.03.2023						
Mo	27.03.2023	Mo	27.03.2023	Mo	27.03.2023	Mo	27.03.2023	Mo	27.03.2023
Di	11.04.2023	Di	11.04.2023						
Mo	24.04.2023	Mo	24.04.2023	Mo	24.04.2023	Mo	24.04.2023	Mo	24.04.2023
Mo	08.05.2023	Mo	08.05.2023						
Mo	22.05.2023	Mo	22.05.2023	Mo	22.05.2023	Mo	22.05.2023	Mo	22.05.2023
Mo	05.06.2023	Mo	05.06.2023						
Mo	19.06.2023	Mo	19.06.2023	Mo	19.06.2023	Mo	19.06.2023	Mo	19.06.2023
Mo	03.07.2023	Mo	03.07.2023						
Mo	10.07.2023								
Mo	17.07.2023	Mo	17.07.2023	Mo	17.07.2023	Mo	17.07.2023	Mo	17.07.2023
Mo	24.07.2023								
Mo	31.07.2023	Mo	31.07.2023						
Mo	07.08.2023								
Mo	14.08.2023	Mo	14.08.2023	Mo	14.08.2023	Mo	14.08.2023	Mo	14.08.2023
Mo	21.08.2023								
Mo	28.08.2023	Mo	28.08.2023						
Mo	11.09.2023	Mo	11.09.2023	Mo	11.09.2023	Mo	11.09.2023	Mo	11.09.2023
Mo	25.09.2023	Mo	25.09.2023						
Mo	09.10.2023	Mo	09.10.2023	Mo	09.10.2023	Mo	09.10.2023	Mo	09.10.2023
Mo	23.10.2023	Mo	23.10.2023						
Mo	06.11.2023	Mo	06.11.2023	Mo	06.11.2023	Mo	06.11.2023	Mo	06.11.2023
Mo	20.11.2023	Mo	20.11.2023						
Mo	04.12.2023	Mo	04.12.2023	Mo	04.12.2023	Mo	04.12.2023	Mo	04.12.2023
Mo	18.12.2023	Mo	18.12.2023						

- Entleerungstag für Restabfall, Biomüll, gelber Sack und Papiertonne ist Montag
- Die Tonnen und Säcke sind frühestens am Vortag und spätestens am Abfuhrtag bis 6 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an das öffentliche Gut zu stellen
- Behälter die nicht bereitgestellt werden (zB in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!
- Die Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

erstellt von: Buchschartner Entsorgung GmbH



www.buchschartner.at - Tel.: +43 6232 6969

Abfuhrplan für Bioabfall, gelber Sack und Papier Unterach

Tag	Bioabfall		gelber Sack		Papiertonne
Mo	09.01.2023				
Mo	23.01.2023	Mo	23.01.2023	Mo	30.01.2023
Mo	06.02.2023				
Mo	20.02.2023	Mo	20.02.2023		
Mo	06.03.2023			Mo	13.03.2023
Mo	20.03.2023	Mo	20.03.2023		
Mo	03.04.2023				
Mo	17.04.2023	Mo	17.04.2023	Mo	24.04.2023
Di	02.05.2023				
Mo	15.05.2023	Mo	15.05.2023		
Di	30.05.2023			Mo	05.06.2023
Mo	12.06.2023	Mo	12.06.2023		
Mo	26.06.2023				
Mo	10.07.2023	Mo	10.07.2023	Mo	17.07.2023
Mo	24.07.2023				
Mo	07.08.2023	Mo	07.08.2023		
Mo	21.08.2023			Mo	28.08.2023
Mo	04.09.2023	Mo	04.09.2023		
Mo	18.09.2023				
Mo	02.10.2023	Mo	02.10.2023	Mo	09.10.2023
Mo	16.10.2023				
Mo	30.10.2023	Mo	30.10.2023		
Mo	13.11.2023			Mo	20.11.2023
Mo	27.11.2023	Mo	27.11.2023		
Mo	11.12.2023				
Sa	23.12.2023	Sa	23.12.2023		

Bereitstellung der Mülltonnen und -säcke im Winter - Orterweg, Koglmoos, Ramsau, Lindenstraße, Eichenweg:

Alle Anrainer dieser Straßen werden ersucht, bei entsprechenden Winterverhältnissen, Ihre **Mülltonnen, Bio-tonnen, Papiertonnen und Gelben Säcke** zu den Sammelstandplätzen zu bringen. Bitte beachten Sie, dass ein vollbeladener LKW bei entsprechenden Bedingungen schneller an seine Grenzen stößt als ein PKW und daher exponierte Straßen im Winter nicht immer befahren kann! Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Abfallvermeidung mit ReVital - Gute Sachen. Gute Sache.

Der beste Abfall ist der, der erst gar nicht entsteht! Je länger Gegenstände verwendet werden, desto besser. Im Bezirk Vöcklabruck gibt es **8 ASZ-Sammelstellen** für sogenannte **ReVital-Waren**.

In diesen ASZ können nicht mehr gebrauchte, aber gut erhaltene und funktionierende Gegenstände abgegeben werden, anstatt sie zu entsorgen.

Typische ReVital-Produkte sind **Elektrogeräte, Sport- und Freizeitgeräte, Hausrat, Möbel oder Spielsachen**.



Der neue ReVital Concept Store in Timelkam

In Kooperation mit der Volkshilfe werden diese Gegenstände aufbereitet und können im ReVital Concept Store zu günstigen Preisen mit Umtauschrecht gekauft werden.

Jede*r kann dort einkaufen, Ressourcen schonen und Menschen eine Chance bieten!

Der neue ReVital Concept Store befindet sich in der **Salzburger Straße 32 in 4850 Timelkam**.
Öffnungszeiten: MO bis FR von 09:00 - 17:00 Uhr

Hier geht's zu weiteren Infos über ReVital und zu den ASZ-Sammelstellen für ReVital-Waren:

www.revitalistgenial.at



GETRENNT SAMMELN VON A BIS Z! www.umweltprofis.at



WAS WIRD GESAMMELT	BEISPIELE	WO WIRD GETRENNT
ALTGLAS	Flaschen, Flakons & andere Einweggläser - getrennt in farblos oder bunt	ASZ oder
ALTPAPIER & KARTON Karton bitte falten!	Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Druckpapier, Packpapier, Schachteln, Papiersäcke & Tragetaschen	ASZ oder
METALLVERPACKUNGEN	Blech-/Metaldosen, Partyfässer, Alufolien, -tassen, -tuben, Menüschen, Metall-Schraubverschlüsse	ASZ oder
KUNST- & VERBUNDSTOFFE		
PET-FARBLOS & BUNT	Getränke-, Öl-, Essig-, Putzmittel- & Kosmetikflaschen, Obsttassen, Eierverpackungen, Mineralwasser- & Milchgetränkflaschen, sonstige farbige PET-Flaschen	ASZ oder
PS/PP Joghurtbecher bitte stapeln	Becher (Joghurt, Topfen, Margarine, ...), Lebensmittelbehälter (Eis, Obst, ...), Flaschen (Ketchup, Saft, ...)	ASZ oder
HOHLKÖRPER	Kanister, Flaschen (Shampoo, Spülmittel, ...), Eimer, Dosen, Deckel	ASZ oder
FOLIEN	Weiche Folien, Wickelfolien bzw. Stretchfolien, Tragetaschen, Säckchen, Luftpolsterfolien	ASZ oder
GETRÄNKEPACKERL	Tetrapack®, Milch- & Saftpackerl	ASZ oder
SONSTIGE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN	Raschelfolien (Chips, Zuckerl, ...), Vliese, Netze (Obst, ...), beschichtete Säckchen (Sauerkraut, Kaffee, ...), Verpackungsbänder, Styroporlocken, -tassen (XPS)	ASZ oder
PROBLEMSTOFFE	Altöl, Altlacke & -farben, Altmedikamente, Fahrzeugbatterien, Gerätebatterien, Lösemittel, Öl- & Luftfilter, Werkstättenabfälle, Spraydosen	ASZ
BIOABFALL	Obst- & Gemüseabfälle, Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Schnittblumen, Gartenunkraut, Eierschalen, Kaffeefilter, Teebeutel	Fleischreste in die TKV-Box
RESTABFALL	Katzenstreu, kaputte Schuhe & Kleidung, Fotos, Hygieneartikel, kaputtes Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Videokassetten, Kleiderbügel, div. Knochenabfälle	

Information: Umstellung bei der Restmüll-Abfuhr im Jahr 2023

Im Jahr 2023 plant die Gemeinde Unterach am Attersee, die Aufkleber der Restmülltonnen neu zu gestalten und alle Restmülltonnen neu zu bekleben.

Viele Aufkleber sind im Laufe der Jahre beschädigt worden oder ausgebleicht, deswegen ist es an der Zeit, sie zu erneuern, damit ein reibungsloser Ablauf der Müllabfuhr gewährleistet und Fehlerquellen minimiert werden. Im Zuge dessen wird es auch zu einer Vereinfachung der Tarife kommen. Aus fünf Tarife werden vier, da die Entleerungsabstände der „halbjährlichen-vierwöchigen“ Tonne (weißer Aufkleber) seit ein paar Jahren ident mit denen der „4-wöchentlichen“ Tonne sind.

Daher wird es nur mehr **folgende Tarife** geben:

- **Ganzjährig:** Juli, August wöchentlich, übrige Monate 14-tägig
- **14-tägig:** durchgehend 14-tägig
- **4-wöchentlich:** durchgehend alle 4 Wochen
- **1/2-jährig:** Mai, Juni, Sept. u. Okt. 14-tägig, Juli u. August wöchentlich

Der Müllsack-Tarif, der eingeführt wurde, als schwere Metalltonnen in Verwendung waren, wird in einen der Mülltonnen-Tarifen umgewandelt. Hierüber werden die Betroffenen gesondert informiert.

Damit der **Wechsel der Aufkleber** so einfach wie möglich gestaltet wird, wurde in Absprache mit der Firma Buchschartner das **Datum** des Wechsels **auf den 17. Juli 2023** fixiert. An diesem Tag werden alle Mülltonnen jeglichen Tarifs ausgeleert und es ist auch die Zeit, an der viele Zweitwohnsitzbesitzer in Unterach sind.



Am 17. Juli 2023 müssen daher ALLE Mülltonnen an das öffentliche Gut gestellt werden, damit unsere Mitarbeiter diese neu bekleben können.

Anfang des Jahres 2023 werden alle Liegenschaftsbesitzer schriftlich mit der Vorschrift der Müll-Grundgebühr und Müllabfuhr-Gebühr über diese Maßnahme informiert und auch im zweiten Quartal 2023 daran erinnert.

Selbstverständlich werden diese Informationen auch auf unserer Homepage, Gem2Go und Facebook veröffentlicht.

Für Fragen bezüglich Müllabfuhr steht Ihnen Frau Bernadette Schmeisser im Bürgerservice des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

(siehe Müllabfuhr-Kalender auf der nächsten Doppelseite).

Zusätzlich wird es als Erstausrüstung Anfang des Jahres künftig eine Rolle mit 13 Stück (statt bisher 9 Stück) geben. Diese **13er Rolle** wird voraussichtlich Ende Jänner 2023 am Gemeindeamt zur Verfügung stehen.

Die Zusatzrolle im zweiten Halbjahr beinhaltet nach wie vor 6 Stück.

Änderungen beim Gelben Sack

Ab dem 01. Jänner 2023 gibt es Änderungen beim Gelben Sack:

Bisher wurde der Gelbe Sack, sowie die Papiertonne, alle 6 Wochen gesammelt.

Ab dem 01.01.2023 wird das Sammelintervall auf 4 Wochen verkürzt



**ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM**

ASZ Unterach - Öffnungszeiten

Winter (01.11. - 31.03.)

Montag 08.00 - 12.00

Freitag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00

Sommer (01.04. - 31.10.)

Montag 08.00 - 13.00

Freitag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der Bezirksabfallverband Vöcklabruck zur Verfügung:

07672/28477 voecklabruck@bav.at

www.umweltprofis.at/voecklabruck

Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt

• Kostenlose Entsorgung bis max. 1 m³ pro Abgabetag **NUR** für Liegenschaftseigentümer aus Unterach, Oberburgau und Unterburgau **mit Berechtigungskarte**.

• Ab dem zweiten m³ beträgt die Entsorgungsgebühr € 10/m³.

Grünschnitt:

- Gras- und Rasenschnitt
- Blumen, Laub und Fallobst
- Heckenschnitt

Strauchschnitt:

- Zweige und Äste größer als Ø 2 cm
- Äste bis max. 20 cm Ø



Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne
(Hermann Hesse)

Einen unserer letzten Artikel haben wir mit dem Zitat „Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.“ (Chinesisches Sprichwort) begonnen, und es wäre doch schön, diese Tradition fortzuführen. Vor allem dann, wenn ein Zitat der Wahrheit entspricht.



Sportverein Unterach Sektion Ski

Wir stehen am Beginn einer neuen Skisaison und jede Saison bedeutet auch in gewisser Weise ein neuer Anfang. Gerade in der diesjährigen Saison werden wir aber auch von einigen größeren und kleineren Änderungen begleitet.

Bereits in der letzten Saison hat sich um unsere Obfrau Lisi ein junges frisches Team gebildet um alle Aufgaben aufzuteilen und unsere Lisi bestmöglich zu unterstützen und zu entlasten.

Dadurch konnte in der vergangenen Saison bereits ein optimales Kindertraining bei den Skiliften Oberaschau, gemeinsam mit dem Skiverein Oberwang und dem Skiverein Zell am Moos abgehalten werden. Bei den Trainings waren bis zu 26 Teilnehmer und bis zu 5 Trainer vor Ort.

Auch in der kommenden Saison wird das **Trainerteam um Felix Grabner** immer **dienstags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr** (durchführender Verein: Skiverein Oberwang) **und freitags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** (durchführender Verein: Skiverein Unterach) **mit den Kindern trainieren**. Um optimal auf das Schneetraining und in weiterer Folge auf die Rennen vorbereitet zu sein, **trainieren die Kinder immer mittwochs von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr in der Turnhalle der VS Unterach**. Neue Gesichter sind gerne willkommen!

Um eine bestmögliche Betreuung unseres Nachwuchses zu gewährleisten, freut es uns besonders, dass auch in dieser Saison unser „Team Lehrwesen“ wächst. Alexander Pölz steckt inmitten der Übungsleiter-Ausbildung und Dominik Hemetsberger lässt sich zum D-Trainer (Instruktor für Kinder- und Jugendskirennlauf) und zum Wettkampfrichter ausbilden.

Neben einem überaus erfolgreichen Radltag für unseren Verein und die Skijugend wurden in der Sommerpause im Rahmen der Feierlichkeiten zu „100 Jahre Landeskiververband Oberösterreich“ Weltcupathlet Daniel Hemetsberger und Biathlet Leon Kienesberger geehrt.

Zum Redaktionsschluss der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung befanden wir uns bereits in der Planung für die kommenden Saisonhighlights und in der finalen Planung der Nikolausaktion, welche sich jährlich größter Beliebtheit erfreut.

Mit dem neuen Skigewand ausgestattet, hat die neue Saison mit einem Trainingswochenende des Skinachwuchses auf

dem Kitzsteinhorn Ende November begonnen. 12 Teilnehmer vom SV Unterach haben gemeinsam mit dem Skiverein Zell am Moos direkt im Bundessportzentrum am Gletscher übernachtet und gemeinsam trainiert. Vielen Dank an dieser Stelle allen Sponsoren, die uns beim Kauf neuer Bekleidung unterstützen.

Am 17. Dezember 2022 wird für unsere beiden Skimittelschule Windischgarsten Schüler Ronja Kletzl und Benedikt Pölz die Saison mit einem Technikbewerb in Hinterstoder starten.

Der **Kinderskikurs** wird vom **6. Jänner bis 8. Jänner 2023** bei den **Hochleckenskiliften** stattfinden. Darüber hinaus sind „Damenskitage“ (abends bei Flutlicht), Erwachsenen-Training, Kinder- und Erwachsenen Rennen und ein Skiausflug nach Obertauern nur einige bevorstehende Highlights dieser Saison 2022/ 23. Die Ausschreibungen für alle Veranstaltungen werden natürlich immer zeitnahe bekannt gegeben.

All jene, die keine Neuigkeiten vom Skiverein verpassen möchten, finden alle Updates auf unserem Facebook Kanal und seit heuer auch auf unserem brandneuen Instagram Kanal:

 www.facebook.com/svskusi

 [svu_sektion_ski](https://www.instagram.com/svu_sektion_ski)

Alle Funktionäre hier zum Dank aufzuführen, würde vermutlich den Rahmen sprengen. Nichtsdestotrotz möchten wir uns bei allen neuen Teammitgliedern und bei allen, die eine Funktion nach jahrelanger ehrenamtlicher Tätigkeit niedergelegt haben, von ganzem Herzen bedanken. Ein Verein funktioniert nur mit einem guten Team und mit Stolz können wir sagen: Wir sind so ein Team!

Der SV Unterach zählt mittlerweile zu einem der größten Vereine im Bezirk und in Oberösterreich und zu den Vereinen mit den meisten Damen in Funktionärspositionen. Darauf dürfen wir zu Recht stolz sein!

Besonderer Dank gilt aber **Elisabeth „Lisi“ Hieke-Putz**, die unzählige Stunden über die letzten Jahre für den Skiverein geopfert hat!

Der Skiverein Unterach wünscht allen Unterachern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2023 und allen Skifahrern eine unfallfreie Saison!

Erneuerbare Energiegemeinschaft in Planung

Immer häufiger wird in Medien davon berichtet und jüngst wurde auch in Gampern eine erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG) gegründet – deshalb und weil auch die Gemeinde Unterach eine EEG plant, beschreiben wir hier kurz, worum es dabei geht.

Was ist eine EEG?

Eine EEG bietet eine neue Möglichkeit in Richtung 100 % lokaler erneuerbarer Energieversorgung.

Diese Energiegemeinschaft schafft die Basis, um erneuerbaren Strom gemeinsam zu erzeugen, zu speichern und zu nutzen. BürgerInnen, Gemeinden und KMUs können sich lokal zusammenschließen und damit die Energiewende vorantreiben. Dabei profitieren die Mitglieder der Gemeinschaft von der dauerhaften Befreiung vom Ökostromförderbeitrag, dem Entfall der

Elektrizitätsabgabe und reduzierten Netznutzungsentgelten.

Vorhaben der Gemeinde

Im Zuge des PV-Ausbaus der Dachflächen auf den Strandbadgebäuden hat der Gemeindevorstand beschlossen, eine EEG, voraussichtlich in Form einer Genossenschaft, zu gründen.

Das erste Ziel ist es, den dann selbst erzeugten Strom neben der Nutzung im Strandbad und kostensparend in anderen öffentlichen Gebäuden auch lokal weiteren EEG Mitgliedern zur Verfügung stellen zu können.

Im kommenden Jahr möchte die Gemeinde eine Informationsveranstaltung für die Bürger organisieren und wird auf alle Fälle über die Entwicklung dieses Vorhabens weiter berichten.



KINDERKLEIDERMARKT HERBST 2022

Nach dem sehr erfolgreichen und ausgezeichnet besuchten Kinderkleidermarkt im Frühling freuten wir uns auch bei dem erstmals seit 2 Jahren wieder stattfindenden Herbst-KKM über guten Zuspruch. Die viele angebotene Kleidung, Schuhe, Spiele und Bücher waren sehr nachgefragt - ebenso wie das bereits traditionelle Büffet mit köstlichen Kuchen, Kaffee und Leberkäsemmeln.

Wie schon im Frühjahr konnten wir auch bei diesem Kinderkleidermarkt wieder ukrainische Kinder und ihre Familien unterstützen. Das wäre ohne unsere Verkäuferinnen und Helfer*innen nicht möglich. Wir dürfen daher ein sehr herzliches und großes Dankeschön allen Mitmachenden aussprechen: **Dankeschön!**

Wir freuen uns sehr, dass der Kinderkleidermarkt so gut besucht und nach den vielen Jahren eine etablierte Veranstaltung zum Austausch, Unterstützung und sozialen Zusammenhalt geworden ist. Für Hilfe bei der Organisation, beim Kuchenbacken oder der Durchführung freut sich unsere Obfrau Petra Eichinger immer über Helferlein. Ihr könnt euch direkt unter 0677 / 611 69 414 an sie wenden. Ebenfalls willkommen sind Vorschläge sozialer Projekte, die wir unterstützen könnten.

Ebenso haben wir auch bereits ein Datum für den nächsten Kinderkleidermarkt fixiert.



SAVE THE DATE: 31. März & 01. April 2023

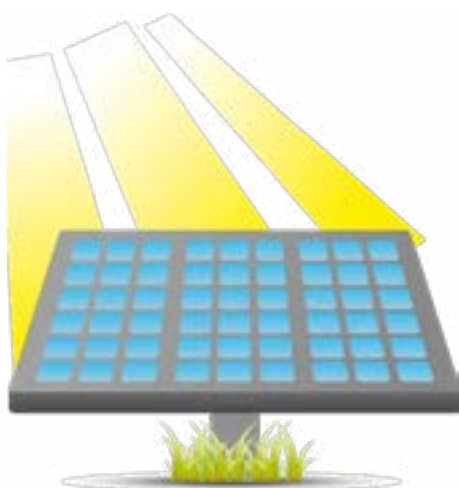
Eure SPÖ-Frauen Unterach





Neues Onlinetool „Solarkataster“ ab sofort verfügbar

Mit nur wenigen Klicks online herausfinden, ob und wie das eigene Dach für Solarenergie genutzt werden kann, ist nun für Alle in der KEM Region Attersee-Attergau und den beiden KEM-Nachbarregionen Traunsteinregion und Vöckla-Ager möglich.



www.solarkataster-attersee-attergau.at

Die Idee dahinter: Die Energiewende in der Region weiter vorantreiben um die Vision einer Energie-Versorgung mit 100 % erneuerbarer Energie wahr werden zu lassen. Die Klima- und Energie-Modellregionen Attersee-Attergau, Traunsteinregion und Vöckla-Ager haben den Solarkataster gemeinsam mit dem Softwarehersteller und Geoinformatik-Unternehmen Geoplex GIS GmbH aus Osnabrück umgesetzt.

Ist mein Dach für eine Solaranlage geeignet? Jetzt die ersten Planungsschritte zur eigenen Solaranlage selber machen!

Mit dem Online-Tool „Solarkataster“ können Bürger*innen innerhalb weniger Minuten herausfinden, ob, in welcher Form und welchem Ausmaß das eigene Dach für eine Solaranlage – sowohl Photovoltaik als auch Solarthermie - geeignet ist. Potentiale können schnell und einfach abgerufen, Erträge und Wirtschaftlichkeit berechnet und damit Vorhaben planvoll vorangetrieben werden. Derzeit ist dies nur punktuell und mithilfe einer Beratung durch Expert*innen (Energieberatung, Unternehmen im Bereich Photovoltaik) möglich.

Im Jahr 2021 ebnete außerdem das Erneuerbaren Ausbau Gesetz (EAG) den Weg für ein „klimaneutrales Österreich 2040“. Unter anderem wurden damit „Erneuerbare

Energiegemeinschaften“ (EEG) möglich, bei der sich Privatpersonen, Unternehmen (KMUs) und Gemeinden zusammenschließen können, um gemeinschaftlich erneuerbare Energie zu produzieren, zu verbrauchen und zu speichern.

Wie (lokal oder regional) Sie mit ihren Nachbarn über das Stromnetz zusammenhängen finden Sie ganz einfach über das Netzanschluss-Tool der Netz OÖ heraus <https://netto.netzooe.at/netto/connect-Client>

Mit diesem Projekt wird die Energiewende in unserer Region maßgeblich unterstützt. Die Verwendung des neuen Online-Tools ist einfach und intuitiv gestaltet: Adresse eingeben oder auf der digitalen Karte ein Haus auswählen. In nur drei Schritten erhält der Nutzer dann einen Überblick über die Wirtschaftlichkeit, CO2-Einsparung und Kosten einer Solaranlage. Wesentliche Parameter wie Anzahl der Bewohner, Stromverbrauch, Kosten etc. sind mit Standardwerten hinterlegt und können selber angepasst werden.

Das Tool steht ab sofort zur Verfügung:

www.solarkataster-attersee-attergau.at

Klima- und Energie-Modellregion Attersee-Attergau

Als Klima- und Energie-Modellregion (KEM) arbeiten wir intensiv an den Themen Klimaschutz und Energiewende. Die KEM Attersee-Attergau ist eine von österreichweit 120 solcher Regionen. In unserer Region leben etwas über 47.700 Einwohner in 15 Gemeinden.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website:

<https://www.kem-attersee-attergau.at/>

oder unseren social media Kanälen:

 [kem_attersee_attergau/](https://www.instagram.com/kem_attersee_attergau/)

 [kematterseeattergau](https://www.facebook.com/kematterseeattergau)

Hier finden Sie auch aktuelles zu unseren Projekten, Veranstaltungen etc.



Code scannen um zur
Solarkataster-Webseite zu gelangen

Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA informiert

Startschuss für die neue Förderperiode 2023-27



REGATTA-Obfrau BGMin Nicole Eder und REGATTA-GFin Ulrike Mayer konnten in Linz mit regionalem Charme und Enthusiasmus erfolgreich die neue LES 2023-27 präsentieren. Quelle: REGATTA

Im Herbst wurde die am 5. Mai eingereichte Lokale Entwicklungsstrategie LES 2023-27, welche alle sieben Jahre die Voraussetzung der Anerkennung als eine der 20 LEADER-Regionen Oberösterreichs bildet, genehmigt. Über 100 Seiten umfasst die neue LES 2023-27, die demnächst online zugänglich sein wird. Dieses geballte Wissen über die Region, wurde in kürzester Zeit von der Geschäftsführerin Mag. Mayer, die seit März 2022 die Geschicke der Regionalentwicklung verantwortet, verfasst. Erfolgreich präsentiert wurde die Strategie am 14. September in Linz vor DI Wolfgang Löberbauer und Ing. Walter Silber von der LEADER verantwortlichen Landesstelle der OÖ-Landesregierung und der Ministerialrätin Dr. Christa Rockenbauer-Peirl vom Landwirtschaftsministerium in Wien. Durch die Genehmigung der LES 2023-27 stehen der Region Attersee-Attergau ab Juli 2023 die neuen Fördergelder für die kommenden 5 Jahre zur Verfügung.

REGATTA Pilotprojekt „Leerstand und Ortskernbelebung“

Aus der REGATTA Online-Befragung ging hervor, dass die Ortskernbelebung ein wichtiges Anliegen der Region ist. Ein Pilotprojekt wurde nun zu diesem Thema in der gesamten Region gestartet. Somit profitieren alle 14 Mitgliedsgemeinden von einer 65 % Landesförderung zur Aktivierung von Leerstand, der Nachnutzung von Gebäudebrachen und der Entwicklung von

Orts- und Stadtkernen sowohl für Konzepterstellung als auch für die Umsetzung investiver Maßnahmen. In den letzten Monaten wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement OÖ und den Projektträgergemeinden Lenzing und St. Georgen, die Ausschreibungsunterlagen der beiden Teilregionen finalisiert und bei zwei Hearings die Anbieter für die Konzepterstellung ausgewählt. Diese ist bis Mitte 2023 abgeschlossen. Danach können die geförderten investiven Maßnahmen gestartet, und die Nutzungskonzepte mit LEADER-Mittel umgesetzt werden.

Transnationales Kooperationsprojekt „Digitale Zeitreise“ mit der LEADER-Region Éislek/Luxemburg

Das 2019 gestartete Kooperationsprojekt zum Thema „Digitale Zeitreise“ mit der LEADER-Region Éislek / Luxemburg, das durch Corona zum Stillstand kam, wurde erfolgreich wieder aufgenommen. REGATTA Obfrau Eder und GFin Mayer hatten dank der für Ö, LUX und D organisierten internationalen LEADER-Exkursion in Luxemburg, die Gelegenheit, das Projekt weiter zu entwickeln. Bei der Präsentation der zwei Regionen war auch der Vorsitzende der Abgeordnetenversammlung Fernand Etgen sowie die Österreichische Botschafterin Melitta Schubert zugegen, was die Bedeutung dieser transnationalen Zusammenarbeit unterstreicht.



FOTO: Quelle: REGATTA

Konferenz der LEADER-Obleute

In Gmunden fand am 24. Oktober die alljährliche Konferenz der LEADER-Obleute aus Ober-



FOTO: Quelle: LAND OÖ, © Denise Stinglmayr

österreich mit Landesrätin Langer-Weninger statt. Es war das letzte Zusammentreffen vor Beginn der neuen EU-Förderperiode 2023. Erfreulich ist die errungene Mittelaufstockung auf EU-Ebene um jährlich 18 Prozent – für OÖ stehen somit künftig 42 Mio. EUR zur Verfügung. „Ich danke allen LEADER-Obleuten, den Mitarbeitern in den Büros und den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement in den Regionen. Ihr macht unser Oberösterreich so vielfältig und lebenswert“, betonte LRin Langer-Weninger. Neben der Begrüßung der neuen Obleute, darunter REGATTA Obfrau Eder wurden auch ehemalige geehrt, wie Bürgermeister a.D. Mag. Johann Reiter, der über 20 Jahre - seit der Vereinsgründung – Obmann der REGATTA war.

Dank an Noch-Geschäftsführerin Mag. Ulrike Mayer für ihren außergewöhnlichen Einsatz

Obfrau Eder dankt ihrer Geschäftsführerin für die hervorragende Zusammenarbeit und ihren tatkräftigen Einsatz sowie die investierte Mehrarbeit, die sowohl für Strategieerstellung als auch für die beiden Großprojekte, in einer ohnehin arbeitsintensiven Übergangszeit in die neue Periode, geleistet wurde. „Frau Mayer verlässt uns leider auf eigenen Wunsch. Sie hat einen wichtigen Grundstein für die nächste Förderperiode 2023-27 gelegt. Künftig wird sich ihr Vorgänger Mag. Leo Gander gemeinsam mit der erfahrenen Assistentin Heidi Egger der Umsetzung der neuen LES annehmen und die Projekte mit neuem Schwung und unterstützt von einer/m zukünftigen Projektmanager:in fortsetzen.“



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für ein lebendiges Burren

LAND
OBERÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Sozialmarkt-Vorstand wiedergewählt

Der Sozialmarkt Mondseeland hat am 27. Oktober 2022 die Obfrau Karin Putz und den Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Karin Putz hat 2020 den Sozialmarkt von Walter Stadlhuber übernommen und führt mit **mehr als 35 ehrenamtlichen Mitarbeitern** diese wichtige Einrichtung.

Im heurigen Jahr werden **mehr als 3.000 Arbeitsstunden** getätigt.

In den Warenkörben, die in verschiedenen Supermärkten im Mondseeland (SPAR Unterach und Oberwang, EUROSPAR Mondsee und Kaufhaus Grabner) platziert werden dürfen, wurden 866 kg Waren von der Bevölkerung an den Sozialmarkt gespendet.

Die Obfrau bedankt sich bei der Bevölkerung, die diese Warenkörbe mit Öl, Reis, Zucker und vielem mehr befüllt und somit den Sozialmarkt unterstützt.

Der Sozialmarkt wird von den Gemeinden Oberhofen, Zell am Moos, Tiefgraben, Mondsee, St. Lorenz, Loibichl, Oberwang, Unterach und Thalgau finanziell unterstützt.

Viele Firmen und Vereine spenden großzügig, somit kann der Sozialmarkt auch positiv bilanzieren.

Nähere Informationen zu Einkommensgrenzen, Einkaufsspass und vielem mehr finden Sie auf unserer Homepage:

www.sozialmarktmondseeland.wordpress.com

151 neu gepflanzte Obstbäume in der Gemeinde Unterach

Im Rahmen der Obstbaum-Aktion 2022, welche vom Naturpark Bauernland, Irrsee Mondsee Attersee in Zusammenarbeit mit den Ortsbauernschaften und dem Lagerhaus Mondsee organisiert wurde, wurden dieses Jahr 151 junge Obstbäume von den Unteracher Landwirt:innen bestellt und gepflanzt.

Schon Anfang des Jahres konnten die Landwirt:innen der Gemeinde aus einer Bestellliste von mehr als 30 verschiedenen Obstbäumen, wahlweise Hoch- oder Halbstamm, auswählen und über die Ortsbauernschaften im Naturpark-Büro ihre Obstbaum-Bestellung abgeben. 138 Bäume wurden von den Unteracher Landwirt:innen bestellt. Durch das Obstbaum-Patenschaftsmodell, bei welchem Firmen und Privatpersonen Pate bzw. Patin eines Obstbaumes werden können, konnten nochmals 13 zusätzliche Apfelbäume finanziert werden, die ebenfalls bei Landwirt:innen in der Region gesetzt werden und somit den Erhalt der Streuobstwiesen sicherstellen.

Ende Oktober 2022 wurden die 151 Obstbäume schließlich zur FF Buchenort geliefert, wo sie von den Landwirt:innen abgeholt werden konnten. Schon im Vorfeld kümmerte sich das Naturpark-Team neben der Bestellung der Bäume um die Beschaffung und Vorbereitung geeigneter Verbisschutz- und Mäuseschutzgitter und stellte auf Wunsch Komposterde und einen Bagger zur Verfügung, der die Setzlöcher für die jungen Bäume grub.

Ortsbauernobmann Christian Schernthanner und Naturpark-Vorstandsmitglied Martin Plachy zeigen sich äußerst zufrieden mit der Aktion: „Mit unserer Obstbaum-Aktion wollen wir den Landwirt:innen behilflich sein, ihre Streuobstwiesen zu erhalten und zu erweitern. Eine gemeinschaftliche Bestellung und Beantragung der Förderung „Naturaktives Oberösterreich“ hat sich als unkompliziertes Instrument erwiesen, um die Zahl der Obstbäume in unserer Region zu erhöhen. In der Vergangenheit gab es im Mondseeland schon mehrere Obstbaum-Aktionen, die immer sehr erfolgreich verliefen. Dieses Jahr haben wir den Landwirt:innen zum ersten Mal angeboten, dass ein Bagger zu ihnen kommt, um die Löcher für die neuen Bäume auszuheben.

Ebenfalls neu war das Angebot, dass sich die Bäuerinnen und Bauern bei der heimischen Kompostierungsanlage frische Komposterde für ihre Bäume holen können. Beide Aktionen wurden auch finanziell vom Naturpark Bauernland unterstützt und sehr gut angenommen.“

Im Frühjahr werden dann von den Ortsbauernschaften gemeinsam mit dem Naturpark Bauernland wieder passende Obstbaum-Schnittkurse angeboten. Alle Infos dazu gibt es bei der Ortsbauernschaft, in der Gemeindezeitung oder auf **naturpark-bauernland.at**



Frische Fahrpläne

ab 11.12.2022

Jetzt informieren

auf www.oövv.at oder
im OÖVV Kundencenter!



Scannen und
Fahrpläne
downloaden!

Immer up to date mit der OÖVV App:

Erhältlich in Ihren
App-Stores



Bessere Öffi-Auskunft Unterach-Salzburg auf der digitalen Amtstafel der Gemeinde

Die Gemeinde Unterach am Attersee wandte sich bei einem Gemeindetermin mit einem Anliegen an das Regionale Mobilitätsmanagement: die digitale Amtstafel der Gemeinde soll Bürger*innen und Tourist*innen bessere Auskunft über den Öffentlichen Verkehr nach Salzburg geben. Dank des koordinierten Zusammenwirkens von Gemeinde, OÖVV und dem technischen Umsetzer für digitale Amtstafeln konnte die Angelegenheit innerhalb kürzester Zeit erledigt werden!

Grundsätzlich klingt die Sache nicht so schwierig: eine Gemeinde, die auf der digitalen Amtstafel Auskunft über öffentlichen Verkehr verbessert darstellen lassen möchte, um Einheimische und Gäste besser zu informieren.

Bei genauerem Hinsehen lag die Herausforderung darin, dass Unterach am Attersee an der Bundesländergrenze zu

Salzburg und damit im Einzugsbereich zweier Verkehrsverbünde liegt.

Dank der Vernetzung der richtigen Ansprechpartner konnte das Regionale Mobilitätsmanagement das Anliegen der Gemeinde schnell an die Lösung heranführen: mithilfe des oberösterreichischen Verkehrsverbundes, dem technischen Partner für digitale Amtstafeln Smart Alliance und Vizebürgermeister Lanz konnte innerhalb einer kurzen Videokonferenz die Angelegenheit rasch erledigt werden.

Zusätzlich zum ursprünglichen Button auf der Amtstafel, der die Abfahrtszeiten aus Unterach angibt, wurden zwei weitere Buttons kreiert. Der erste davon gibt Auskunft über die gewünschte Öffi-Route zwischen Unterach und Salzburg, die beim Klick durch die Nutzer*innen aktualisiert dargestellt wird. Der dritte Button führt zum gewohnten Routenplaner des OÖVV für

Abfahrtszeit	Linie	Linienbezeichnung	Abfahrtszeit
13:08	900	Wondsee Rbf	13:08
14:05	900	Schorfening/Unterach	14:05
14:54	900	Wondsee Rbf	14:54
14:54	901	Verkehrsamt's Schulzentrum	14:54
15:09	900	Wondsee Rbf	15:09
15:58	901	Kammer-Schorfening Rbf	15:58
16:58	901	Kammer-Schorfening Rbf	16:58
16:58	901	Kammer-Schorfening Rbf	16:58
17:22	900	Wondsee Rbf	17:22

personalisierte Routenanfragen.

Damit waren alle Anliegen der Gemeinde zur digitalen Funktionalität im User Interface der digitalen Amtstafel erfüllt. Wie so oft im öffentlichen Verkehr, kam es auch hier auf gutes Schnittstellen-Management an!





Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung der Gemeinde Unterach am Attersee

Neues aus dem Kindergarten

Spendenlauf „Ein Lächeln für Kinder“



Wer am 18.10. im Kindergarten war, wunderte sich vielleicht, weshalb alle in sportlicher Kleidung bereit standen. Der Grund war ein ganz einfacher: Wir hatten uns dazu entschieden, bei einem Spendenlauf mitzumachen. Jedes Kind durfte sich im Vorhinein einen Sponsor suchen, der für die gelaufenen Runden einen kleinen Betrag spendete. Voll motiviert gingen wir ins Freizeitgelände, wo der Lauf stattfand.

Auf los gings los und die Kinder liefen eine beachtliche Rundenanzahl - angefeuert von manch anwesenden Eltern.

Bei dem Spendenlauf kam eine Summe von 685,01€ zusammen, die wir dem Verein „Laufen für ein Lächeln“ übergeben durften. Das Geld bleibt in unserem Bezirk und wird für Kinder und Familien, die Unterstützung brauchen, verwendet.

Waldtag

Am 19.10. machten wir uns gleich am Morgen mit Michaela Sulzbacher auf den Weg in den Wald. Schon nach kurzer Zeit hat uns Michi mit einem Blattzaubertrick



begeistert. Sie hat uns gezeigt, wie man Blätter schweben lassen kann. Nach einer kurzen Blätterdusche sind wir dann am Ziel angekommen. Dort haben wir einige Spiele gespielt, viele neue Dinge über den Wald und die Natur erfahren und mit den Dingen, die uns die Natur geschenkt hat, Neues entstehen lassen. Nach so vielen Erlebnissen hat die Waldjause natürlich gleich noch besser geschmeckt.

Wir freuen uns sehr, dass uns Michi in diesem Jahr einmal im Monat in den Wald begleiten wird.



Martinsfest

Am 11.11. war es so weit, endlich durften wir unser Martinsfest wieder so feiern, wie wir es gewohnt waren. Die Kinder haben sich sehr intensiv auf das Fest vorbereitet.



Sie haben Laternen gebastelt, neue Lieder gelernt, ein Lichtertanz wurde einstudiert und die Schulanfänger durften erste Erfahrungen als Schauspieler machen und ein kleines Theaterstück vorführen.

Das Fest starteten wir mit dem Laternenumzug durch den Ort. Vielen Dank an die vier Musikanten, die den Umzug so wun-





derschön umrahmt haben. Der Umzug endete dann in der Kirche, wo die Kinder die Lieder, den Tanz und das Theaterstück präsentieren konnten.



Nach dem Fest stand der gemütliche Ausklang im Pfarrheim am Programm. **Danke an unsere Elternvertreter Simone, Lisa, Ruza und Cornelia**, die das gemütliche Beisammensein so perfekt organisiert haben.



Wir blicken auf ein sehr gelungenes und stimmungsvolles Fest zurück und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Neues aus den Krabbelgruppen

Ein neues Krabbelstubenjahr hat begonnen...

Im Herbst sind wieder einige neue Gesichter zu uns gestoßen. Dieses Mal war der Abschiedsschmerz nicht allzu groß und so sind alle neuen Kinder gut angekommen und haben ihren Platz in der jeweiligen Gruppe gefunden.

Der Herbst hat sich heuer von der schönsten Seite gezeigt und so konnten wir die warmen, oft sogar noch sommerlichen, Temperaturen in unserem Garten, auf der Terrasse oder bei Spaziergängen genießen. Zum Entdecken gab es einiges - vom Baum gefallene Kastanien, bunte Herbstblätter oder leere Schneckenhäuser. Nach jedem Aufenthalt in der Natur kamen wir mit gut gefüllten Taschen wieder zurück in die Krabbelstube. Kastanien haben wir heuer übrigens sehr viele gefunden und konnten uns damit dann ein Kastanienbad in der Gruppe machen. Dieses wurde wochenlang intensiv bespielt und erkundet.



Neben den Ausflügen in die Natur haben wir uns Ende Oktober auf unser **Lichterfest** vorbereitet. Es wurden große Gläser mit buntem Papier und bunten Sternen beklebt und das Lied „Ich geh' mit meiner Laterne“ gesungen. Am 10. November 2022 war es dann endlich soweit – wir konnten unser Lichterfest wieder gemeinsam mit den Familien der Kinder feiern. Nach 2-jähriger Coronapause durften die Kinder den Eltern ihre Laternen stolz bei einem kleinen Laternenumzug im Garten und auf der Terrasse präsentieren.

Nach dem offiziellen Teil folgte der gemütliche Ausklang mit verschiedensten Leckereien, welche von den Eltern und Elternvertreterinnen mitgebracht wurden. Vielen Dank noch einmal dafür. Ein großer Dank gilt auch noch Martin Schmeisser und seinem Bauhofteam, welche uns im Vorhinein die Lichterketten, Tische und Bänke zur Verfügung gestellt haben.

Nach dem Lichterfest erfreuten wir uns noch an den letzten Herbsttagen, bis dann Ende November die ruhige Zeit des Jahres Einzug hielt.



Aktivitäten der UNESCO-Volksschule



„Hallo Auto“

Ein Autofahrer kann sein Fahrzeug nicht sofort zum Stehen bringen. Kinder unterschätzen den Anhalteweg, was für sie im Straßenverkehr oft zur Gefahr wird.



Um dem Kind diese Gefahr begreifbar zu machen und es zu verkehrsgerechtem Verhalten zu führen, war gleich in der dritten Schulwoche das Verkehrserziehungsprogramm „Hallo Auto!“ in unserer Schule zu Gast.

Die Kinder der 3. und 4. Schulstufen durften auf einem abgesperrten Straßenstück beim Strandbad ein Fahrzeug selbst bis zum Stillstand abbremsten. Zur Verfügung stand ein speziell ausgerüstetes Auto, mit einem zusätzlich eingebauten Bremspedal auf der Beifahrerseite. Die Kinder erlebten dadurch sehr eindrucksvoll den Anhalteweg eines Autos bei Ortsgeschwindigkeit.

Gemüsebauerin (1. und 2. Klasse)

Einen Tag vor den Herbstferien besuchte uns, mit vollen Kisten und Körben Sabine, die Gemüsebauerin.

Sabine zauberte bekanntes, aber auch manch unbekanntes, heimisches Gemüse aus ihren Kisten. Wir durften spielerisch



schauen, riechen und kosten, außerdem legten wir ein farblich sortiertes Gemüsemandala.

Die gemeinsam zubereitete Jause rundete den wirklich tollen und lehrreichen Gemüsevormittag ab.

Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierte Gemüsebauerin SABINE.

WANDERTAG 1. und 2. Klasse

Am 6. Oktober meinte es der Wettergott endlich gut mit uns, und wir machten uns, gemeinsam mit unseren Eltern-TAXIS, auf den Weg zum Märchenwald.



Die Kinder der 1. und 2. Klasse machten Bekanntschaft mit Rapunzel, Frau Holle, Rotkäppchen und mit den Bremer Stadtmusikanten. Nach einer kleinen Schatzsuche und einer ausgedehnten Spielpause stärkten wir uns mit unserer Jause aus dem Rucksack. Dann machten wir uns zu Fuß auf den Heimweg Richtung Schule.

Der märchenhafte Vormittag hat uns allen sehr gut gefallen und ganz nebenbei wurden die alten Märchen wieder in Erinnerung gerufen.

Lehrausgang Verkehrserziehung

Die Kinder der 4. Schulstufe durften mit unserer Verkehrserziehungsreferentin, Frau Mag. Madeleine Schwarz, Inspektorin der Polizeiinspektion Unterach am Attersee am 18. Oktober den neuen Radfahrprüfungsweg besichtigen und besprechen. Wir üben bis einordnen, links abbiegen, Begegnungsregel beachten, Verkehrszeichen usw., damit wir im Mai dann auch wirklich den ersehnten Radführerschein erhalten.



Bäumchen pflanzen

Am Mittwoch, 19. Oktober durften wir, die 3. und 4. Schulstufe gemeinsam mit einigen Frauen und Männern einen Vormittag im Wald verbringen. Die Förster:In und die Frauen und Männer von der Abteilung für Lawinen- und Wildbachverbauung des Landes Oberösterreich hatten einige Stationen mitten im Wald, unterhalb des Schobersteins für uns vorbereitet.



Nach dem Einpflanzen kleiner Bäumchen wie Vogelbeeren, Eichen, Lärchen, Tannen, Kiefern und Hainbuchen besuchten wir die Abbruchstelle unterhalb vom Schoberstein. Dort besuchten wir ein Steinschlagschutznetz, das den Wald bei den Schutzaufgaben unterstützt. „Das große Lawinennetz war sehr teuer und es ist so stark, dass wir alle drin liegen konnten!“, lautete die begeisterte Meldung eines der teilnehmenden Kinder.

Zum Schluss fällten die Männer noch einen Baum, damit wir erleben konnten, wie das gemacht wird. Jedes Kind bekam sogar eine Baumscheibe davon geschenkt! Vielen Dank an Peter Huemer und seine Frau bzw. Mannschaft für dieses eindrucksvolle Erlebnis!

Weltspartag

Um die Abläufe und Aufgaben einer Bank besser verstehen zu können wurden wir wieder, wie alle Jahre, vor dem Weltspartag in die örtliche Bank eingeladen. Nachdem jede Klasse für sich einen anderen Aspekt kennenlernen durfte, vom Schalter über den Tresor bis hin zum Geldautomaten, gab es noch ein kleines Geschenk und eine Jause für jedes Kind. Vielen Dank für die liebevolle Betreuung und die Einladung! Bis nächstes Jahr!

Neue Weichmatten nach 30 Jahren

Schon vorletztes und letztes Schuljahr machten sich die altersbedingten Schwachstellen unserer beiden Weichmatten im Turnsaal bemerkbar. Nach nunmehr 30 Jahren hieß es nach der Benützung immer: alle „Flockerln“ aufkehren, was die Turnstunden immer kürzer werden ließ! Leider war es nicht möglich uns noch im letzten Schuljahr mit neuen Matten zu versorgen.

Nun sprang der Sportverein ein und kaufte kurz entschlossen zwei neue, dicke Matten an. Auch wenn diese jetzt, so neu, sicher noch etwas härter sein werden- herzlichen Dank dafür!



Besuch der Trachtenmusikkapelle Unterach

Passend zu unserem aktuellen Thema „Instrumentenkunde“ im Musikunterricht, besuchte uns am Freitag, den 4. November 2022 die TMK Unterach. Wir, die Kinder der 3. und 4. Schulstufe, duften nicht nur verschiedene Instrumente und ihre musikalische Verwendung, sondern auch das Aufbauen eines Notenständers kennenlernen.

Wie auf den Fotos ersichtlich, waren wir alle mit großem Interesse und voller Begeisterung am Ausprobieren der Musikinstrumente. Zum Abschluss bekamen wir noch tolle Tattoos und Süßigkeiten.

Herzlichen Dank an Maria Lohninger und die Musiker*innen der TMK Unterach für die Organisation und die Vorstellung des tollen Programmes. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Ein voller Erfolg für die Region: HGM-Lehrlingsmesse



Rund 40 Aussteller präsentierten bei der HGM-Lehrlingsmesse im vita club Mondsee Ende September das große Angebot an Lehrstellen im Mondseeland. Etwa 400 Besucher, hauptsächlich Schülerinnen aus den dritten und vierten Klassen MS sowie aus der Polytechnischen Schule, informierten

sich direkt bei den Unternehmerinnen und ihren Mitarbeitern über Ausbildungsmöglichkeiten und offene Lehrstellen in der Region.

Für die jungen Gäste und deren Lehrer bzw. Eltern gab es Informatives und die Möglichkeit, bei kleinen praktischen Arbeiten selbst Hand anzulegen.

Der Veranstalter, der Wirtschaftsbund Mondseeland, freut sich über das große Interesse. „Gerade nach zwei Jahren Corona, wo Jugendliche nicht mehr in die Betriebe zum Schnuppern konnten und auch der Unterricht größtenteils zuhause stattfand, sind Veranstaltungen wie unsere Lehrlingsmesse wichtiger denn je.“

Mit jemandem zu reden, der selbst gerade eine Lehre absolviert, oder Unternehmer persönlich kennenzulernen, sind wesentlich für die jungen Menschen, um die Informationen zu erhalten, die sie bei ihren Überlegungen, eine Lehre zu absolvieren, unterstützen und bekräftigen“, sagt Richard Kothmaier vom Wirtschaftsbund.

Auch Vertreter des AMS sowie der Wirtschaftskammer waren vor Ort und referierten über die Lehrlingssituation im Bezirk, und über die vielfältigen Möglichkeiten der Lehrausbildung. Vorträge eines Unternehmers und eines Zimmerers rundeten das Info-Angebot ab.

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut

Rückblick auf besondere Momente im Jahr 2022

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und wir möchten die Gelegenheit nutzen und ein paar besondere Momente 2022 in Erinnerung rufen.



25 Jahre Rad-Erlebnistag Attersee - Ein besonderes Highlight war definitiv der autofreie Rad-Erlebnistag rund um den Attersee, am 15. Mai 2022, der zu einem der Top Radevents in Österreich zählt. Dank strahlendem Sonnenschein und einem **Jubiläumsprogramm mit Wasser-rad Teststation** und vielen weiteren Highlights wurde dieser besondere Event zu einem großen Vergnügen für Jung und Alt. Fortgesetzt wird der Rad-Event am 07. Mai 2023.

Neues Büro – Ende Juli 2022 haben wir unser neues und modernes Informations- und Verwaltungsbüro in den **St. Georgs Galerien bezogen**. Die Zusammenlegung der beiden Büros (Verwaltung + Info) ermöglicht unserem Team eine noch effizientere Zusammenarbeit.

Ehrenobmänner des Tourismusverbandes Attersee-Attergau - Am 1. September 2022 wurden **Herr Franz Föttinger** und **Herr Johann Fischer** für die **herausragenden Leistungen im Tourismus** für die Region Attersee-Attergau, geehrt. Beide haben durch ihre jahrzehntelange ehrenamtliche Funktion im Tourismus die Region nachhaltig geprägt und einen wertvollen Grundstein für den heutigen Tourismus und den Tourismusverband Attersee-Attergau gelegt.

Erstes Genussherbst Kulinarikfestival 2022 – Vom 13. bis 22. Oktober 2022 fand in der Region Attersee-Attergau **erstmalig der Genussherbst statt**. Vom High Class Dinner über den Schmankerlmarkt Seewalchen bis hin zum gemütlichen Bier-Frühshoppen, war für jeden etwas dabei. **Alle vier Veranstaltungen haben im Aichergut in Seewalchen am Attersee stattgefunden** und waren eine ideale Möglichkeit, um unser breites kulinarische Angebot in der Region österreichweit zu präsentieren und die Saison zu verlängern.

Vielen Dank an alle Betriebe, KooperationspartnerInnen, Gemeinden, ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und den Aufsichtsrat für Ihre Unterstützung im Jahr 2022!

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut

Herzlich Willkommen im Tourismusverband Attersee-Attergau

Gerne möchten wir Ihnen unsere neuen KollegInnen bzw. Ihre neuen AnsprechpartnerInnen im Tourismusverband Attersee-Attergau vorstellen.



Simone Streicher

Simone Streicher – NEUE Büroleiterin in Nußdorf am Attersee. Ab Mitte November 2022 wird Simone die Büroleitung in Nußdorf am Attersee übernehmen. Simone hat zuletzt beim Litz – Das Erlebnishaus am Attersee ihre Lehre zur Hotel- und Gastgewerbeassistentin erfolgreich abgeschlossen.



Caroline Koppensteiner

Caroline Koppensteiner – Marketing & PR. Ebenfalls ab November 2022 dürfen wir Caroline Koppensteiner im Team begrüßen. Nach ihrem abgeschlossenen Tourismusstudium hat sie wertvolle Erfahrungen im Bereich Marketing & PR gesammelt, die sie nun bei uns im Verwaltungsbüro St. Georgen im Attergau einsetzen wird.



Anna Várszegi

Anna Várszegi – NEU im Verwaltungsbüro St. Georgen im Attergau. Ab Mitte November 2022 dürfen wir auch Anna Várszegi bei uns im Team begrüßen. Sie wird in Teilzeit das Team des Verwaltungsbüros St. Georgen im Attergau bei organisatorischen Aufgaben sowie im Marketing unterstützen.

Simone Süß – E-Coach & Presse. Im Jänner 2023 wird uns Frau Süß, auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen, auf eigenen Wunsch verlassen. Auf diesem Weg möchten wir uns für ihre großartige Arbeit bedanken und wünschen Simone für ihre Zukunft nur das Beste!

Mit dem gesamten Team freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2023!

NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU

salzkammergut

Save The Date & Ausblick 2023!

Adventveranstaltungen 2022. Nach zwei Jahren Pause freut es uns, dass es dieses Jahr wieder zahlreiche Adventveranstaltungen gibt. Wie z.B. Winter-FUZO, Andreaskirtag, Holzknechtadvent, der fröhlich kulinarische Christkindlmarkt und vieles mehr. Alle Veranstaltungen finden Sie unter <https://attersee-attergau.salzkammergut.at/>.

Salzkammergut radelt! Vom 28. April bis 15. Mai 2023 wird im Salzkammergut kräftig in die Pedale getreten. Ob mit Mountainbike, E-Bike, Rennrad oder Gravel-Bike – erleben Sie spektakuläre Rad-Erlebnisse, unvergessliche Bike-Abenteuer und tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus! Ein Höhepunkt ist der Rad-Erlebnistag am 07. Mai 2023 am Attersee.

Kulinarik Salzkammergut! Für das Jahr 2023 wird bereits an einer gemeinsamen Kulinarik-Strategie zu den Themen „Salz und Wasser“ für den Zeitraum 28.04. – 28.05.2023 gearbeitet. Weitere Infos folgen zeitnah!

Genussherbst 2023. Wir freuen uns jetzt schon auf das Genussherbst Kulinarikfestival 2023 und sind fleißig am Sammeln von neuen Ideen und Kulinarik Strategien. Man darf gespannt sein!

Neue Uniformen für den TVB Attersee-Attergau

Im Rahmen eines Designerwettbewerbs haben wir nach einheitlichen Uniformen für unsere MitarbeiterInnen aufgerufen. Durchgesetzt haben sich die Modelle der SchülerInnen der HLMW9 Michlbeuern in Wien. Diese werden nun von SchneiderInnen aus Oberösterreich realisiert und nächstes Jahr umgesetzt.



PartnerInnen für das Kulinarikfestival 2023 gesucht!

Sie möchten gern mit Ihrem Betrieb bei unserem Kulinarikfestival aufkochen?
Dann melden sie sich bitte unter info@attersee.at Wir freuen uns auf Ihre Mail!

Was gibt es Neues von der Kulturhauptstadt?

Es ist uns gelungen, ein Projekt, das bei der Kulturhauptstadt abgelehnt wurde, über Regatta wiederzubeleben und wir freuen uns darauf, das „Kirchenkonzert to go“ umzusetzen.

Dabei wird der Kirchenchor aus seinem umfangreichen Liedgut einige Stücke aufnehmen und sie in Studioqualität bearbeiten lassen. Über eine Abspielanlage werden die Lieder dann an verschiedenen Tagen und Uhrzeiten in der Kirche hörbar sein. So kann jeder, der möchte, sich ein kleines Kirchenkonzert „to go“ anhören.

Ganz im Sinne des Kirchenmottos „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt, ich will euch Ruhe verschaffen“ (Mt 11, 28) wird der kirchliche Raum für Andacht und Besinnlichkeit damit auf wunderbare Weise geöffnet und Menschen können mit einem Lied berührt und ein Stück weit begleitet werden.

Aktuell werden Kostenvoranschläge eingeholt und Gespräche mit allen Beteiligten geführt, wie das Projekt im kommenden Jahr Schritt für Schritt in die Wirklichkeit geholt wird.

Erfreulich sind auch immer neue Chancen, die sich ergeben. So wird aktuell wieder recht intensiv das Projekt Lederermayerhaus von der Kulturhauptstadt ins Spiel gebracht. Auch wenn die umfassende Sanierung noch viele, viele Jahre das starke ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder braucht, wird das schöne alte Bauernhaus schon jetzt immer mehr zu einer echten Mitte im Dorf und beherbergt 2024 vielleicht auch eine europäische Veranstaltung.

Am 23. November wurden im Rahmen einer Pressekonferenz in Bad Ischl die ersten rund 180 Projekte vorgestellt, die durch sämtliche Controlling-Hürden gekommen sind und die unsere Region im Jahr 2024 bereichern werden.

Auch jetzt schon gibt es laufend Veranstaltungen, die einstimmen, zum Beispiel die „Salonkonzerte“. Wer sich für das Programm interessiert, kann unter: www.salzkammergut-2024.at und „Aktuelles“ den Newsletter abonnieren.

Christina Burda



zur Webseite



Ärzte-Ordinationszeiten

F | Dr. med. univ.
T | Frederik
Titze
Allgemeinmedizin

Dr.med.univ. Frederik Titze

4866 Unterach a. A., Elisabethallee 12

Tel. 07665 7300

ordination@arztamsee.at

www.arztamsee.at

Ordinationszeiten:

Mo. 07.30 - 12.00 und 17.00 - 19.00
Di. 07.30 - 12.00
Mi. 07.30 - 12.00
Do. 17.00 - 19.00
Fr. 07.30 - 10.00

Ordination
Hausapotheke



Dr.med.univ. Thomas Tupi & Dr.med.univ. Brigitte Dorner

Ordinationszeiten:

Unterach Hauptstraße 43 (Zufahrt über Berggasse), Tel. 07665 60100

dr.thomas.tupi@aon.at

Mo. 07.30 - 11.30
Mi. 09.30 - 11.30 und 17.00 - 19.00
Do. 07.30 - 11.30 und 17.00 - 19.00
Fr. 09.30 - 11.30

Steinbach Gemeindeamt, Steinbach 5,
Tel. 07663 21553

Mi. 07.30 - 09.30
Fr. 07.30 - 09.30



Wahlarzt

Dr.med.univ. Walter Titze MBA

4866 Unterach a. A., Elisabethallee 12

Tel. 0664 1419961

tiklinik@aol.com / www.tiklinik.at

Ordinationszeiten:

Di. 14.00 - 19.00
Mi. 17.00 - 19.00
Do. 09.00 - 12.00
Sa. 09.00 - 12.00



Zahnarzt

Dr.med.dent. Helmut Geist

4866 Unterach a. A., Hauptplatz 1

Tel. 07665 7377

dr.geist@utanet.at

Ordinationszeiten:

Mo. 12.00 - 17.00
Di. 07.30 - 14.00
Mi. 07.30 - 12.00 und 13.00 - 15.00
außer in den Oö. Schulferien:
07.30 - 13.00
Do. 07.30 - 14.00
Fr. 07.30 - 12.00

Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euronotruf	112
Wasserrettung	130
Bergrettung	140
Hausärztlicher Notdienst	141
Gesundheitstelefon	1450
Apotheken Notruf	1455
Vergiftungszentrale	01 406 43 43
Tierrettung	05356 66 025

Parteienverkehr im Gemeindeamt

Meldeamt und Allg. Verwaltung:

Mo. - Fr. von 08.00 bis 12.00 Uhr
+ Do. von 14.00 bis 18.00 Uhr
oder mit Terminvereinbarung

Reisepass-Antrag:

NUR mit Terminvereinbarung

Buchhaltung:

NUR mit Terminvereinbarung

Bauabteilung:

Do. von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.00 Uhr
oder mit Terminvereinbarung

Tel.: +43 7665 8255

gemeinde@unterach-attersee.ooe.gv.at



Gemeinde Unterach am Attersee

www.unterach-attersee.ooe.gv.at

Gemeindezeitung per E-Mail

Sie würden unsere Gemeindezeitung in Zukunft gerne auch per E-Mail erhalten?

Kein Problem - Senden Sie uns hierzu eine E-Mail mit dem Betreff

„Gemeindezeitung per E-Mail“

Weiters finden Sie auf unserer Homepage immer die neueste Ausgabe der Gemeindezeitung zum Download als PDF-Datei.